



FOHNSDORF

MITTEILUNGEN – BERICHTE

FOLGE 242

JUNI 2023



24. Juni Fohnsdorfer DORFFEST

Eröffnung um 16 Uhr
mit BGM Gernot Lobnig

Foto: Walter Mietschke
Naturfreunde Fohnsdorf

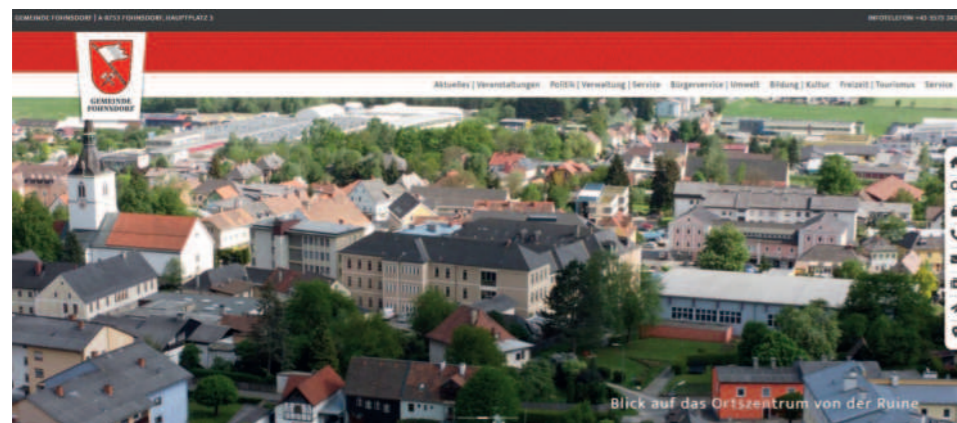


Stmk Card Gewinnspiel:

Wir freuen uns, folgende 3 Gewinnerinnen bekannt geben zu dürfen:
Oltmann Julia, Fohnsdorf
Schriefl Uschi, Fohnsdorf
Rinößl Marlene, Fohnsdorf

Diese drei Damen können sich jeweils über den Gewinn einer Steiermark Card freuen!

Wir gratulieren sehr herzlich!



Die neue Homepage www.fohnsdorf.at ist online.
Verbesserte Funktion, einfachere Menüführung.

Liebe Fohnsdorferinnen und Fohnsdorfer, liebe Jugend!

Seit der letzten Ausgabe hat sich leider (noch) nicht viel für uns alle verbessert. Teuerung, Inflationsrate aber auch der Krieg in der Ukraine haben uns nach wie vor fest in der Umklammerung. Kurzfristiges Ende ist leider nicht in Sicht.

Aus diesem Effekt heraus sinken auch die Steuereinnahmen für den Staat und damit auch die wichtigsten Einnahmen für die Gemeinden. Im Gegenzug steigen aber die Kosten in allen Bereichen, so wie auch in den privaten Haushalten. Damit werden wieder die Diskussionen um die Pflichtaufgaben einer Gemeinde entfacht. Diese halte ich mehr als entbehrlich und eigentlich faden-



scheinig. Denn einerseits sollten die Gemeinden ihre notwendigen Ausgaben auf diese Pflichtaufgaben beschränken, andererseits wird uns über die Medien ausgerichtet, wir sollen die Kinderbetreuung ausbauen, massiv die Energiewende vorantreiben, das Kulturleben stärken, den Tourismus unterstützen und zusätzlich noch den größten regionalen Investor spielen.

Fast erheiternd habe ich Aussagen rund um ein Aussetzen der Gebührenerhöhung für die Infrastruktur (Kanal, Wasser, Müll) empfunden, übrigens Pflichtaufgaben! In diesen Bereichen sind wir verpflichtet, kostendeckend zu kalkulieren. Gewinne dürfen keine gemacht werden. Aber anscheinend ist so manchem entgangen, dass auch für uns die Personal-, Energie- und Materialkosten im selben Ausmaß gestiegen sind, wie andersorts. Dazu braucht man kein Wirtschaftsstudium.

Wir werden weiterhin unsere sozialen Verpflichtungen einhalten und in die Infrastruktur investieren.

Durch unsere umsichtige Finanzpolitik ist es uns gelungen, ohne Qualitätsverlust die Gebühren in diesem Bereich nur minimal erhöhen zu müssen – anscheinend haben wir bereits im Oktober des Vorjahres die aktuelle Situation richtig vorhergesehen.

Diese Konsequenz in den letzten Jahren hat uns auch die Voraussetzungen geschaffen, weiter sanieren und auch investieren zu können, egal ob im Straßenbau, in den Kindergärten, bei den Feuerwehren oder auch der Erneuerbaren Energie. Außerdem haben wir für uns die Pflichtaufgaben ein wenig weiter definiert. Vom Freibad über die Vereinsförderung, dem Kulturbereich samt Musikschule bis hin zur Unterstützung der mobilen Pflege sehen wir uns in der Verantwortung.

In eigener Sache

Wir werden ab dieser Ausgabe der Gemeindezeitung unsere Fohnsdorfer Bauern vorstellen.

Gerade in letzter Zeit gab es vermehrt Berichte in den Medien, wo es um qualvolle Tierhaltung, Massentiertransporte und ähnliches ging. Unsere Fohnsdorfer Bauern haben nichts zu verbergen und sind weder Tierquälern noch gibt es bei uns Massentierhaltungen. Gleichzeitig garantieren sie uns Versorgungssicherheit und hochwertigste Lebensmittel. In dieser Ausgabe beginnen wir mit dem Aichdorfer Heumilchbauernbetrieb Reiter – es gibt spannende und informative Einblicke in einen Bauernhof mit Tierwohl.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer – hoffentlich sorgenfrei.

Herzlichst Ihr

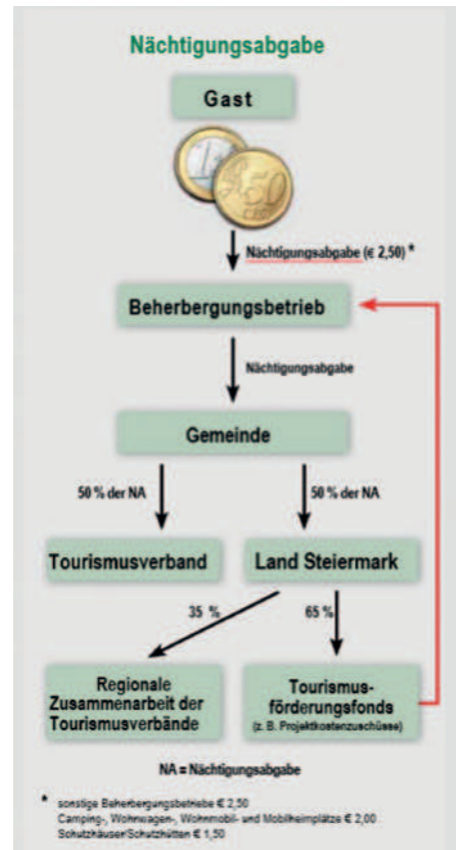
Gernot Lobnig

Fehlende Meldemoral: Gesetzesbruch ist kein Kavaliersdelikt

Es kommt immer wieder zu Zimmervermietungen, die nicht bei der Gemeinde Fohnsdorf angemeldet sind. Dass man sich als Vermieter durch die Unterlassung dieser Meldung strafbar macht, ist einigen nicht bewusst. Eine Anmeldung auf den Internetplattformen wie z.B. Booking.com oder airbnb reicht nicht aus.

Dabei ist es ganz einfach, seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen. Wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Fohnsdorf (Bürger-service) und melden die Zimmervermietung an. Auch, wenn Sie nur zu den Großveranstaltungen vermieten bzw. vermieten wollen. Dort wird man Sie über die Vorgehensweise und die gesetzlichen Grundlagen gerne informieren.

- Lt. Meldegesetz 1991 idGF. ist jeder Gast unverzüglich, längstens jedoch innerhalb von 24 Stunden anzumelden. Die Anmeldung ist erfolgt, sobald dem Beherbergungsbetrieb Namen, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Herkunftsland und Adresse samt Postleitzahl sowie – bei ausländischen Gästen auch das Reisedokument – bekannt gegeben wurden und der Meldepflichtige die Richt-



tigkeit der Daten mit seiner Unterschrift bestätigt hat.

- Lt. Stmk. Nächtigungsabgabegesetz idGF. ist von abgabepflichtigen Personen die Nächtigungsabgabe einzuheben und diese quartalsweise an die Gemeinde Fohnsdorf zu

überweisen.

Bis 31.03. jedes Kalenderjahres ist eine Abgabenerklärung für das vorangegangene Kalenderjahr abzugeben.

- Lt. Bundesstatistikgesetz 2000 idGF und der Tourismus-Statistik-Verordnung 2002 idGF. ist der Vermieter verpflichtet, bei der monatlichen Statistik an das Land Steiermark und Statistik Austria mitzuwirken. (Bei elektronischer Eingabe der Meldedaten über feratel geschieht dies automatisch, ansonsten sind über das Tourismusstatistik-Formular F-B1/2 die Nächtigungszahlen monatlich zu melden)

Das elektronische Gästemeldewesen (feratel) wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

Bei Nichteinhaltung der gesetzlichen Vorgaben ist die Gemeinde Fohnsdorf verpflichtet, Anzeige bei der Bezirksverwaltungsbehörde zu erstatten.

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung
2014 (aktualisiert 2023)

Online-Formulare

Die Gemeinde Fohnsdorf bietet als weiteren Service für die Bürger:innen, ab sofort die Möglichkeit zahlreiche Anliegen, Ansuchen und Anträge online über die Homepage www.fohnsdorf.at einzubringen. Zu finden ist diese neue Funktion in der Rubrik Politik/Verwaltung/Service >> Online-Amt >> Online-Formulare.

Dieselben Formulare stehen Ihnen auch in der kostenlosen APP Geme2GO (downloadbar bei Google Play, dem App Store und der AppGallery)

zur Verfügung. Dort rechts unten das Menü öffnen und unter der Rubrik „Bürgerservice“ die Funktion „Online-Formulare“ auswählen.

Dort stehen derzeit 90 Formulare, gegliedert nach den Fachbereichen zur Verfügung, und es kann dort auch nach Kategorien und Stichworten gefiltert/gesucht werden. Zu beachten ist dabei, dass bei einigen Formularen eine Handysignatur oder eine ID-Austria Legitimation benötigt wird.

fahrschule@blauensteiner.net

8750 Judenburg Kaserngasse 9 ☎03572/82682
8753 Fohnsdorf Hauptstraße 50 ☎03573/2137

Kurstermine

21.
Juni

5.
Juli

19.
Juli

STVARNIK

BAU

Zertifikat nach ÖNORM EN ISO 9001, ausgezeichnet mit dem Landeswappen

FAMILIENSPASS

Jeden Freitag in den Ferien haben

Kinder in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen (Tageskarte) freien Eintritt!*

An der Thermenkasse in folgendem Zeitraum erhältlich:

30.06. - 08.09.2023

* Gültig bis max. 3 Kinder, jedes weitere Kind bezahlt € 8,-. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Ing. Alfred Kaltenegger

Ausschuss für Bau,
Raumordnung, Verkehr und Ortsbild

**Liebe
Fohnsdorferinnen
und Fohnsdorfer!**

In der Raumordnung ist nach wie vor ein vorrangiges Thema die großflächigen PV-Freiflächenanlagen. Hierbei steht südlich des Schlackenhaufens eine derartige Anlage mit rund 8-9 ha in der Genehmigungsphase. Weitere rund 10 ha sind in der Ausarbeitungsphase. Für die Erreichung der vorgegebenen Klimaziele wäre neben einem Komplettausbau der bestehenden Dachflächen insgesamt rund 30-40 ha im Gemeindegebiet notwendig und umsetzbar. Neben den von der Gemeinde selbst bestimmaren geeigneten Flächen, deren generelle Eignung über das von der Gemeinde ausgearbeitetes Sachprogramm vorgeprüft wird, wurden seitens des Landes Flächen im Ausmaß von 10 ha im westlichsten Bereich der Schloßgasse an der Grenze zum Gemeindegebiet mit Judenburg festgelegt. Infrastrukturell sind für das heurige Jahr großflächige Sanierungsarbeiten

ten der Straßen vorgesehen. Hierfür stehen rund € 2 Mill. zur Verfügung, welche zum Großteil für die Sanierung von Straßenzügen bzw. -bereichen aber auch für Gehsteigbereiche und die barrierefreie Gestaltung von Stauübergängen udgl herangezogen werden sollen. Die Sanierungsarbeiten werden sich ab der Sommermonate bis ins kommende Jahr ziehen und vorrangig Straßenbereiche der Dorfstraße Rattenberg, Landstraße Rattenberg, Dorfstraße Sillweg, Hauptstraße Sillweg, Kirchweg, Lorenzistraße, Ziegelofen, Gartengasse, Kernstockgasse, Dorfstraße Aichdorf, Sackgasse, Schloßgasse, Wiesenweg, Bergmannsgasse, Blumenweg, Judenburgerstraße, Quergasse, Schachthausweg, Schulgasse, Spitalgasse, Wagnergasse sowie diverse Gehsteigbereiche in diesen Straßen betreffen. In diesem Zuge sollen auch neben umfassenden Gräberarbeiten Oberflächensanierungen von rund 15-20.000m² im Dünnschichtdeckenverfahren in Bereichen des Erlenweges, Ackerweg, Aichfeldstraße und Kernstockgasse durchgeführt werden. Im Zuge dieser Arbeiten werden bestehenden Straßeneinbauten wie zB Straßenkanäle und Einlaufschächte saniert und in Kooperation mit anderen Leitungsträgern auch deren Leitungen erneuert, um ein späteres unmittelbares Aufgraben der neu sanierten Straßen zu vermeiden. In diesem Sinne wird auch das Fernwärmeleitungsgebiet im heurigen Jahr um weitere Gebiete ausgebaut werden.

Vorgesehen ist die weitere Erschließung von Gebieten in Fohnsdorf wie zB der Grabenstraße, Eumigstraße, Judenburgerstraße, Untere Kolonie, Bahndammgasse, Wasendorferstraße und Bereich in Aichdorf sowie die Vorbereitung von Anschlussstellen für die Erschließung weiterer Gebiete in den kommenden Jahren. Im Bereich des Hoch- und Wohnungsbau sei hierbei der fortschreitende Bau der Kohlbacherreihenhausssiedlung im Wasendorf mit Reihenhäusern und 12 Doppelhäusern sowie die Sanierung und der Neubau von mehreren Wohneinheiten am Mitterweg und der Hauptstraße in Fohnsdorf angemerkt. Für weitere bestehende Erschließungsgebiete besteht trotz stark gestiegener Herstellungskosten nach wie vor Interesse mehrere Wohnbauträger. Allgemein soll hierbei einer Verdichtung innerhalb bestehender Strukturen der Vorrang gegeben werden. Die Dietersdorfer Bachüberdeckung ist bis auf einige Anpassungen sowie Gestaltungsarbeiten fertiggestellt. Last but not least bezüglich der gemeindeeignen Gebäude und Anlagen ist erwähnenswert, dass mit heurigem Jahr eine Beschattung des Kinder- und Babybeckens im Freibad situiert wurde sowie die geplante Neugestaltung des Außenbereiches des VS-Fohnsdorf fertiggestellt werden soll. Einen erholsamen Sommer wünscht Ihnen herzlichst Ihr
GR Ing. Alfred Kaltenegger

Stagnierende Preise – soll man jetzt seine Immobilie verkaufen?

Man liest es dauernd in den Medien – die Dynamik der anhaltenden Preisanstiege der vergangenen Jahre ist deutlich abgeschwächt. Das heißt, es wird mit keinen größeren Steigerungen in diesem Jahr gerechnet.

Sie haben ein Einfamilienhaus und haben vor, dieses in nächster Zeit zu verkaufen? Allerdings sind Sie verunsichert, ob jetzt der richtige Zeitpunkt ist? Was sollen Sie tun?

Grundsätzlich muss man sagen, dass die Preise in den letzten Jahren laufend gestiegen sind.

Auch wenn keine weiteren Steigerungen mehr erwartet werden, befinden wir uns auf einem, für diese Region, hohen Niveau. Durch die diversen Regelungen im Bereich der Finanzierungen wird es auch immer schwieriger, dass Kaufinteressenten einen Kredit bekommen. Man denke nur an die geforderte Eigenkapitalquote, die gerade für junge Kaufinteressenten eine große Hürde ist.

Fazit: Die Preise sind gut und wenn man verkaufen möchte, ist der Zeitpunkt deutlich besser als noch vor ein paar Jahren!



Elisabeth Messner-Brandl mit Mag. (FH) Klaus Donat und Lucy.



Was sind die nächsten Schritte?

Wenn Sie uns kontaktieren, kann ich Ihr Haus besichtigen und einen geschätzten Verkaufspreis ermitteln. Als Sachverständiger für Liegenschaftsbewertung kann ich dazu einen realistischen Wert inkl. Marktabschätzung abgeben.

Ich kümmere mich im nächsten Schritt um den vom Gesetzgeber geforderten Energieausweis und wir starten mit der Aufbereitung des Objektes: es werden Pläne gesucht, Bauunterlagen ausgegraben, aussagekräftige Fotos geschossen und ein hochwertiges Exposé erstellt.

Kosten fallen dem Eigentümer erst beim erfolgreichen Verkauf an!

Interessiert?
Dann melden Sie sich bei uns!

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Einfamilienhäuser im Raum Fohnsdorf!



Weitere Infos unter:
office@sonniges-wohnen.at
oder
0664 / 23 00 655
Mag. (FH) Klaus Donat
www.sonniges-wohnen.at

iMMOBILIEN DONAT
Hauptstraße 15,
8753 Fohnsdorf



HONDA
Der neue **HR-V e:HEV**
Der selbstladende Vollhybrid

Der neue Honda HR-V e:HEV mit schnell ansprechendem **Vollhybridantrieb** lässt auch bei Stil, Dynamik und Vielseitigkeit keine Wünsche offen. Vereinbaren Sie gleich eine **Probefahrt** und fragen Sie auch nach der **3 Optionen Finanzierung inkl. Wartungspaket** von Honda Financial Services.

Kraftstoffverbr. komb. (WLTP): 5,4 l/100 km, CO₂-Emission in g/km: 122

HONDA PREMIUM QUALITY
8 JAHRE

Autohaus HUBER
8753 Fohnsdorf/Hetzendorf, Bundesstraße 7
Tel.: 03572/82783, www.huber-auto.at

Abbildung zeigt Modell HR-V 1.5 i-MMD Hybrid Advance Style und Modell HR-V 1.5 i-MMD Hybrid Advance.



THERMEN TAXI
Fohnsdorf

0664 / 995 222 75

E-Mail: murtalreisen@twin.at *Murtal Reisen*



PAPPAS ★
DAS BESTE ERFAHREN

www.pappas.at

Bundesstraße 10, 8753 Fohnsdorf
Tel. 03572 / 82020



ESKO Ankerweg 8 - A-8753 Fohnsdorf
Tel. 03573/27570 Fax. 03573/27570-4
E-mail: office@esko.at www.esko.at

Elektromaschinenbau GmbH

Danfoss Systempartner

Unser Leistungsspektrum:

- Industrieanlagenrevisionen
- Getriebemotorenservice
- Schwingungsanalysen
- Verkauf elektrischer Antriebskomponenten
- Generatorservice
- Motorenwickelerei
- Pumpenservice
- Thermografie
- Auswuchten

Wir sind Ihr kompetenter Partner in der elektrischen Antriebstechnik.
Beratung - Verkauf - Service
Alles aus einer Hand!

Autorisierter Vertriebs- und Servicepartner für Südösterreich von **BAUER** geared motors

Vertriebs- und autorisierter Servicepartner der VEM motors GmbH

Wir führen ein umfangreiches Motorenlager

Verkauf von Elektromotoren - Softstarter Getriebemotoren - Frequenzumrichter Ersatzteilen



GR Ing. Michael Mader
Vorsitzender Ausschuss Kultur,
Brauchtum, Marketing,
Gemeindearchiv und
Digitalisierung

Liebe Fohnsdorferinnen, liebe Fohnsdorfer!

Die erste Jahreshälfte neigt sich dem Ende zu und wir alle erwarten sehnsüchtig den Sommer. Ich persönlich warte schon freudig auf den Herbst. Ein lang ersehnter Wunsch geht in Erfüllung: Das Highlight des Jahres für mich mit Lukas Resetarits am 09.09.2023. An diesem Tag sollte das Arbeiterheim aus allen Nähten platzen. Kommen Sie vorbei und helfen Sie mit, damit dies ein unvergesslicher Abend wird. Das Arbeiterheim erfreut sich ohnedies über gut besuchte Veranstaltungen in diesem Jahr. Vielleicht haben Sie eines der beiden Frühlingkonzerte der Bergkapelle Fohnsdorf selbst miterlebt. Ich muss sagen, ich war sprachlos. Es scheint nahezu unmöglich, jedes Jahr noch ein Schäumlein drauf zu legen, doch Ralph Duschek überrascht mit seinen Musikerinnen und Musikern immer wieder das Publikum. In Zusammenarbeit mit dem einmaligen Musicalsänger Reinwald Kranner haben sie sich mit der Krone der Schöpfung ein Denkmal gesetzt. Ebenso grenzgenial war der einzigartige Mike Supanic. Ein in Wien lebender bodenständiger Obersteirer heizte im Arbeiterheim ordentlich ein. Ein Abend für die Lachmuskeln aller Anwesenden, was gibt es schöneres.

Vorausblickend würde ich mich freuen, wenn wir uns am 24. Juni beim Dorffest wieder sehen. Ein großer Dank jetzt schon an alle mitwirkenden Vereine, Gastro- und Gewerbebetriebe, aber auch an das Kulturamt mit Hubmann Nadine und Amtmann Inge für die großartige Organisation.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderbaren Sommer, angenehme Urlaubstage und einfach eine schöne Zeit.

Glück auf!
Ihr GR Michael Mader



**Die Musical Akademie Murtal –
Talenteschmiede im Herzen
der Obersteiermark**

Die Fohnsdorfer Vorzeigeeinsti-
tution MUSICAL AKADEMIE
MURTAL entwickelt sich immer
mehr zu einem Kreativitäts-
zentrum und zu einem Ort der
Unterstützung und Vernetzung.
Erneut konnten wieder zwei
Talente der von Gernot Kranner
geleiteten Akademie in Wien ihre
großen Fähigkeiten beweisen.
Rebecca Richter und Isabelle Papst
glänzten in der Inszenierung von
„Salome“ im Wiener Dschungel-
Theater unter der Regie von
Kranners Sohn Sebastian.



Auch bedürftigen Menschen wird
durch die Musical Akademie
geholfen – namhafte Spendengelder,
die im Rahmen eines Aufrufes von
Gernot Kranner durch die Mitglieder
der Akademie gesammelt wurden,
konnten an mittellose Kinder aus der
Ukraine übergeben werden.



KRIMI DA MUR
Uraufführung des extra für die Musical Akademie Murtal geschriebenen Thriller-Musicals im Arbeiterheim Fohnsdorf.
Vorstellungen: Sa., 15. Juli, 19:30 und So., 16. Juli, 15 Uhr, RASCH KARTEN SICHERN !

Am 25. März fand die 2. Abo-Veranstaltung mit dem Kabarettist Mike Supancic statt. Der Abend in seinem „Grand Hotel Supancic“ war eine äußerst vergnügliche Zeitreise mit einem begeisterten Publikum.



Am 12. und 13. Mai dieses Jahres bot die Bergkapelle Fohnsdorf ihren Zuhörern ein musikalisch herausforderndes Programm. Unter der Leitung von Kapellmeister Ralph Duschek präsentierte das Orchester ein facettenreiches Repertoire, das von klassischen Meisterwerken bis hin zu den beliebten Melodien von Udo Jürgens reichte. Den Auftakt der Konzerte bildete das kraftvolle Arrangement des „Freiherr von Schönfeld Marsch“ von Ralph Duschek selbst. Im ersten Teil des Konzertes erklangen die zauberhaften Melodien von Johann Strauß Sohn und Franz Lehar, darunter „Rosen aus dem Süden“ und „Eljen a Magyar“,

sowie die Ouvertüre zur Operette „Wiener Frauen“, begleitet von der beeindruckenden Klavierkadenz von Wolfgang Messner. Mit der mitreißenden Polka „Haltung“, arrangiert von Ralph Duschek, verabschiedete sich die Kapelle in die Pause und ließ das Publikum mit den unvergesslichen Melodien von Udo Jürgens im Ohr zurück. Der zweite Teil des Konzertes war Udo Jürgens gewidmet und entführte die Zuhörer in die Welt des bekannten Sängers und Komponisten. Mit Stücken wie „Swiss Lady“, „Was ich dir sagen will“, „Die Krone der Schöpfung“ und „Aber bitte mit Sahne“ zelebrierte die Bergkapelle, gemeinsam mit Musicalstar Reinwald Kranner,

die zeitlosen Hits von Udo Jürgens. Als Zugabe präsentierten sie das Stück „Es wird Nacht, Señorita“. Eine besondere Premiere konnte die Bergkapelle an diesem Abend feiern: Die „Krone der Schöpfung“ wurde in der Bearbeitung für Blasorchester österreichweit zum ersten Mal aufgeführt. Das Publikum belohnte die musikalische Leistung der Bergkapelle und die gesangliche Darbietung von Reinwald Kranner mit begeistertem Applaus und „Standing Ovation“. Aber nicht nur die Bergkapelle selbst

glänzte an diesem Abend, sondern auch das Jugendblasorchester der Bergkapelle hatte seinen ersten großen Auftritt. Unter der Leitung von Maria Duschek und Anna Zwicker wurden zwei Stücke von Udo Jürgens einstudiert und mit Bravour präsentiert.

Ein besonderer Dank gebührt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die an beiden Konzertabenden für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher sorgten.



Das 2012 geborene Ausnahmetalent Alexander Umundum begeisterte die Zuhörer mit seinem außergewöhnlichen und begabten Flötenspiel beim 3. Abo Konzert am 18. April 2023 vor vollem Haus im Arbeiterheim.

Gesangsfabrik Judenburg „Summer Time“

Samstag, **17. Juni 2023**
19:30 Uhr / Arbeiterheim
VVK € 22 / AK € 25

Vorverkaufskarten im Bürgerservice der Gemeinde Fohnsdorf oder auf eventjet.at

Lukas Resetarits „Überleben“

Samstag, **9. September 2023**
19:30 Uhr / Arbeiterheim
VVK € 29 / AK € 32

Vorverkaufskarten im Bürgerservice der Gemeinde Fohnsdorf oder auf eventjet.at

love - love - love THE ROARING SIXTIES COMPANY
celebrate famous Love & Peace Songs

Samstag, **23. September 2023**
19:30 Uhr / Arbeiterheim
VVK € 22 / AK € 25

Vorverkaufskarten im Bürgerservice der Gemeinde Fohnsdorf oder auf eventjet.at



24. Juni Fohnsdorfer Dorffest

Eröffnung um 16:00 Uhr
mit BGM Gernot Lobnig

Bühne HAUPTPLATZ mit



Bühne CENTRAL:



17.00 Uhr
Sulmtal Express
21.45 Uhr



16.00 Uhr
Musik über **TRAPLINEFM**

20.30 Uhr
„Heckenklescher“



18.30 Uhr
Udo Wenders



19.45 Uhr
„Das Getränk“



- Fohnsdorfer Rallye bei allen teilnehmenden Vereinen mit tollen Preisen
- Kinderparadies mit betreuter Riesenrutsche und Kletterwurm, Kinderschminken & Kinderanimation u.v.m.
- Water Soccer Turnier

FOHNSDORFER DORFFEST
24. Juni 2023

Eröffnung: 16:00 Uhr

Bühne Hauptplatz:
mit Radio Grün Weiß
SULMTAL EXPRESS
UDO WENDERS
DAS GETRÄNK

Bühne Central:
TRAPLINEFM
HECKENKLESCHER

→ Fohnsdorf Rallye bei allen teilnehmenden Vereinen mit tollen Preisen

→ Kinderareal mit betreuten Hugelburgen, Schminken, Spielen uvm.

→ Water Soccer Turnier

www.fohnsdorf.at

Bergla Buam



Mit dem Stück „Die Dorfratschn“ gab es wieder einen heiteren Theaterstahl der Bergla Buam Fohnsdorf. Altbekannte aber auch neue Gesichter sorgten im Arbeiterheim in zwei Vorstellungen für beste Stimmung. Im Herbst feiert die Theaterrunde 70 Jahre. Am 21.& 22.10.2023 gibt es Theater vom Feinsten. Seien Sie dabei.



Das Steirische Sänger- und Musikanentreffen 2023 fand am 6. Mai im Arbeiterheim Fohnsdorf statt. Mit dabei waren „Greakariert“, „Ligister Schülcherleitnusi“, „Postchor Klagenfurt“, „Trachtler Dirndl Dreigesang, Moderator Peter Gillesberger sowie ein volles Arbeiterheim.



Militärmusik & Leistungsschau des Österr. Bundesheer am 5. Mai 2023



KA KALTENEGGER
FIRMENGRUPPE

<p>KA KALTENEGGER BAU</p> <p>KA KALTENEGGER TRANSPORTE</p> <p>KA KALTENEGGER ENERGIE</p>	<p>KA KALTENEGGER IMMOBILIEN</p> <p>KA KALTENEGGER BRUNNENBAU</p> <p>BAUSTAHL MURTAL GMBH</p>
---	--

www.kaltenegger-firmengruppe.at Tel.: 03577 22 725

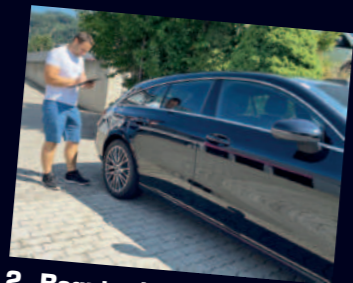
Auto-Feeberger Spenglerei & Lackerei:

Wir bieten ein Rundum Service für alle Belange in einem Schadenfall, von der Schadensaufnahme, die Abwicklung mit der Versicherung, bzw. die Begutachtung durch den Sachverständigen, über die gesamte Abwicklung der Spengler- und Lackierarbeiten, bis zur Endreinigung, Fahrzeugrückgabe und direkte Verrechnung mit der Versicherung!

**§57a
Pickerl-
Überprüfungen
für alle Auto-
marken, auch
KFZ-Anhänger.**



1. Schadensaufnahme



2. Begutachtung für die Versicherung/Sachverständiger



3. Fahrzeugteile werden zur Reparatur abgebaut



4. Ausrichten der beschädigten Flächen ohne Schweißarbeiten, um den Korrosionsschutz nicht zu beschädigen



5. Feinspachtelung



6. Mittels modernster Farb-Mess-Geräte wird der genau passende Farbton bestimmt



7. Großflächige Grundierung um den bestmöglichen Korrosionsschutz zu gewährleisten



8. Vorbereitung zur Lackierung in der Überdruck-Spritzkabine



9. Fertig lackiertes Bauteil beim Trocknen in der Einbrennlackierung



10. Zusammenbau des Fahrzeuges nach Lackiervorgang



11. Endreinigung nach Reparatur



12. Fahrzeug-Rückgabe an den Kunden

**Sämtliche
Reparatur-
und
Wartungs-
arbeiten.**

AUTO FEEBERGER

GEBRAUCHT- WAGEN SERVICE §57a TUNING KAROSSERIE & LACK

www.Auto-Feeberger.at Hauptstraße 111 · 8753 Fohnsdorf · Tel. 0 35 73 / 27 36 od. 0676 / 49 90 499 Ges.m.b.H.



Krimiabend in der Bestattung

Das Domuis Silentii - Haus der Ruhe bietet durch seine moderne Ausstattung viele Möglichkeiten. In Zusammenarbeit mit der Gemeindebücherei findet nunmehr am 21. Juni 2023 mit Beginn um 19 Uhr eine Lesung statt. Bernhard Aichner wird sein seinem Buch „Bildrauschen“ vorstellen.

Bernhard Aichner verbrachte seine Kindheit in Osttirol. Mit 17 Jahren brach er das Gymnasium in Lienz ab und ging nach Innsbruck. Dort arbeitete er zuerst als Kellner und dann als Fotolaborant. Während dieser Zeit begann er mit dem Schreiben. 1992 absolvierte er die Matura am Gymnasium für Berufstätige. Anschließend studierte er Germanistik und machte seine Leidenschaft zum Beruf: die Fotografie. So wirkte er an zahlreichen Kunstkatalogen mit und arbeitete fünf Jahre als Fotograf für die österreichische Tageszeitung Kurier. Parallel dazu veröffentlichte er in Literaturzeitschriften und hielt erste Lesungen.

Im Jahr 2000 eröffnete er ein Atelier für Fotografie. Im selben Jahr erschien auch sein erster Erzählband „Babalon“ im Skarabaeus Verlag. Zwei Jahre später erschien sein erster Roman „Das Nötigste über das Glück“. 2004 wurde im Rahmen des Tiroler Dramatikerfestivals sein Theaterstück „Pissoir“ uraufgeführt. Zur selben Zeit begann er mit der Arbeit an seinem neuen Roman „Nur Blau“, der im März 2006 erschien. Im Frühjahr 2006 produzierte der ORF sein Hörspiel „Schick“. Ebenfalls wurde sein Stück „Poltern“ uraufgeführt. Im Oktober 2008 wurde „Super Andi“, ein Auftragswerk für das Tiroler Landestheater in den Kammerspielen, uraufgeführt. Im Februar 2009 erschien

sein dritter Roman „Schnee kommt“ im Skarabaeus Verlag. Im August 2010 erschien Aichners erster Kriminalroman „Die Schöne und der Tod“ im Haymon Verlag. 2011 folgte der zweite Max-Broll-Krimi „Für immer tot“, 2012 „Leichenspiele“, 2016 „Interview mit einem Mörder“. Auch drei Hörspiele von Bernhard Aichner wurden seit 2006, jeweils in der Regie von Martin Sailer, produziert.

Bernhard Aichner und Haymon-Verleger Markus Hatzler sind die Initiatoren des seit 2017 in Innsbruck stattfindenden mehrtägigen Festivals Krimifest Tirol. 2021 war Bernhard Aichner Juror beim FM4 Kurzgeschichtenwettbewerb „Wortlaut“.

Krimiabend mit
AICHNER
Aus seinem Buch
Bildrauschen
liest Bernhard Aichner
am **Wittwoch 21. Juni 2023**
um **19:00 Uhr**
in der Verabschiedungshalle
„Domuis Silentii – Haus der Ruhe“
in Fohnsdorf.

Bestattung der Gemeinde Fohnsdorf
www.bestattung-murtal.at +43(0)3573 2431 121

Wir begleiten Sie im Trauerfall vor Ort in Ihrer Gemeinde!

- Unser kompetentes und erfahrenes Team begleitet Sie in einer schwierigen Zeit und unterstützt Sie tatkräftig.
- Wir bereiten einen würdevollen Abschied und erledigen sämtliche Wege für Sie. So können Sie das machen, was in dieser Zeit das Wichtigste für Sie ist: Ihren geliebten Verstorbenen in Ruhe auf seinem letzten Weg begleiten.
- Wir bieten kostenlose Beratungen über Sterbevorsorge.
- Wir bieten sämtliche Bestattungsarten.
- Unser Betrieb ist staatlich geprüft.

Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen!
Bestattung der Gemeinde Fohnsdorf
Grazerstraße 17
8753 Fohnsdorf
☎ 03573/2431-121
www.bestattung-murtal.at

Entzünden Sie eine Gedenkerze oder verfassen Sie eine Kondolenz unter www.bestattung-murtal.at



GK Brigitte Wolfger
Vorsitzende Ausschuss für Soziales,
Gesundheit, Ausbildung und
ökosoziale Projekte

**Liebe Fohnsdorferinnen,
liebe Fohnsdorfer!**

**Österreich ist eines der reichsten
Länder der Welt. Dennoch...**

17,5% der österreichischen Bevölkerung sind armutsgefährdet. Sie können im Winter ihre Wohnung nicht heizen, sie haben am Ende des Monats nicht genug Essen im Kühlschrank oder sie können ihre Miete nicht bezahlen. Das sind nur einige Lebenssituationen von insgesamt über 1,5 Millionen armutsgefährdeten Menschen in Österreich. Besonders gefährdet sind Kinder, Frauen im Alter, Alleinerzieherinnen, Langzeitarbeitslose und Menschen mit chronischer Erkrankung. Um diesen Menschen zu helfen, bietet die Volkshilfe Unterstützung an. Vor allem sollen die Kinder durch verschiedene Fördermöglichkeiten unterstützt werden. Wie durch die Aktion „dabei sein ist alles“ oder die „Schulstartaktion“, diese soll die Familien durch finanzielle Hilfe unterstützen.

Auch die Gemeinde Fohnsdorf unterstützt zum Schulstart wieder die Familien. Scheuen Sie sich nicht und suchen Sie um Unterstützung an.



Für den Herbst sind auch wieder einige Veranstaltungen geplant.

So wird am 13.9.2023 der diesjährige **Seniorenausflug** stattfinden. Er führt uns heuer nach St. Paul im Lavanttal und ich freue mich schon jetzt, viele von ihnen wieder begrüßen zu können.

Ab Herbst wird auch wieder ein **Kurs zur Sturzprävention** stattfinden. Wie der letzte Kurs im Seniorenkaffee gezeigt hat, ist es wichtig, durch gezielte Übungen einem Sturz vorzubeugen. Der Kursbetrag beträgt € 80,00 und wird auch heuer wieder von **Andrea Neumann** abgehalten.

Da die TeilnehmerInnenzahl beschränkt ist, ersuche ich Sie um rasche Anmeldung im Seniorenkaffee, jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr oder unter 0664/2207024.

Ein Höhepunkt im Frühjahr wird der 1. Genusstag für Frauen“ sein. Es wird alles, was „Frau“ interessiert, an diesem Nachmittag und Abend von Fohnsdorfer Gewerbebetrieben und Landwirten präsentiert. Der Ausklang ist im Garten der Gemeindebücherei bei Italienischer Musik.

Hier darf ich einen besonderen Dank den beiden Damen der Gemeindebücherei unter der Leitung von **Doris Pichler** und **Sandra Pfandl** aussprechen. Die beiden Damen haben mit viel Einsatz die Organisation dieser Veranstaltung übernommen. Herzlichen Dank Euch beiden.

Liebe FohnsdorferInnen, ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die Angebote annehmen und wir uns bei den verschiedenen Veranstaltungen treffen.

Ihre **GK Brigitte Wolfger, 0664/2207024**

Seniorenkaffee

Jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Das Team freut sich auf ihren Besuch



Gemeinde Fohnsdorf familienfreundliche Gemeinde Gemeinde Bücherei Fohnsdorf

1. Genusstag für Frauen „gehst mit schau´n“

... einfach alles was „Frau“ interessiert - von und mit Fohnsdorfer Betrieben, Landwirten uvm.

Freitag 16. Juni 2023 Beginn: 15:00 Uhr Ärztezentrum Fohnsdorf

**GESUNDHEIT
GESUNDE ERNÄHRUNG
SCHÖNHEIT
KULINARIK
WOHLFÜHLEN
MODE-STILE**

Kinderbetreuung bis 19:00 Uhr

Büchereipark ab 19:00 Uhr: Italienische Musik & Cocktails

GASTHOF MOSER
KOMFORTZIMMER - PARTYSERVICE - CATERING

IHR BACKHENDL SPEZIALIST

Grazerstraße 3 • A-8753 Fohnsdorf
☎ 03573 / 2147

TÄGLICH FRISCHE BACKHENDLERL
Abholung oder Zustellung
Grazerstraße 3 | 8753 Fohnsdorf
T 03573/2147

Essen auf Rädern im Raum Fohnsdorf

Training zur Sturzprävention: Mit Gleichgewicht und Kraft

Ein Sturzrisiko besteht für jeden Menschen. Unachtsamkeit in alltäglichen Situationen oder sportliche Betätigung können immer wieder zu Stürzen führen. Im Alter steigt das Sturzrisiko jedoch beachtlich an. Etwa 30 Prozent der Menschen fallen ab dem 65. Lebensjahr mindestens einmal pro Jahr. Das liegt daran, dass sie körperlich nicht mehr richtig in der Lage sind, einen Sturz zu vermeiden. Umso wichtiger ist es, sich genauer mit dem Thema Sturzprävention auseinanderzusetzen.

Schmerzhafte Prellungen, Wunden, Verstauchungen oder Knochenbrüche können physische Folgen eines Sturzes sein. Doch auch psychische Folgen können den Patienten schwer zu schaffen machen. So verlieren viele das Vertrauen in ihre eigene Mobilität und vermeiden aus Angst vor einem Sturz jegliche Bewegung. Die Lebens-

qualität leidet sehr stark, weil sich viele Betroffene kaum noch aus dem Haus trauen.

So weit muss es jedoch nicht kommen, denn es gibt eine Reihe von Maßnahmen zur wirksamen Sturzprävention. Dazu gehören das Ermitteln und Vermeiden von Risikofaktoren zum Beispiel durch Wohnraumanpassungen, Übungen zur Senkung der Sturzgefahr oder verschiedene Mobilitätshilfen.

Ab **Donnerstag, den 14. September 2023**, findet wieder ein Kurs mit 10 Einheiten mit Frau Andrea Neumann statt. Teilnehmerbeitrag € 80,00.

Anmeldungen im Seniorenkaffee jeden Dienstag von 14 Uhr bis 17 Uhr oder unter der Telefon Nr. 0664/2207024, Brigitte Wolfger



Schulstartaktion der Gemeinde

Der Schulstart wird für viele Eltern von schulpflichtigen Kindern immer mehr zu einer Frage der Leistbarkeit. Der Schulbeginn ist für Familien mit geringerem Einkommen eine große Belastung.

Die Gemeinde Fohnsdorf möchte dem entgegenwirken und einkommensschwache Familien und deren Kinder unterstützen.

Voraussetzung für die Gewährung der Förderung zur Schulstartaktion ist u.a., dass das anrechenbare mo-

natliche Haushaltseinkommen unter der Armutgefährdungsschwelle liegt. Ebenso ist ein Hauptwohnsitz in Fohnsdorf erforderlich.

Wie in den vergangenen Jahren kann der fertig ausgefüllte und unterschriebene Antrag mit dem Einkommensnachweisen in den Schulen oder im Sozialamt der Gemeinde Fohnsdorf abgegeben werden.

Eine Antragstellung ist für das Schuljahr 2023/24 bis spätestens 31.10.2023 im Gemeindeamt möglich.

Der Natur ein bißchen näher rücken

BLUMENHAUS FORTIN
Blumenweg 4
8753 Fohnsdorf
Tel.: 03573/2105 Fax DW 24
E-Mail: fortin@twin.at

REISINGER
HEIZUNG • BAD • FLIESE

Jetzt: Bad sanieren... und 750,-
Reisinger Bonus nutzen!

- Große Musterausstellung • Über 400 Fliesensorten
- Badplanung (3D) • Demontage/Entsorgung
- Elektroinstallationen • Sanitärinstallationen
- Fliesenverlegung • Möbelmontagen

FOHNSDORF • Arena am Waldfeld Tel. 03572 / 83 200
www.reisinger-bad.at

*bei einer Auftragssumme von € 18.000,-

Babyecke

Unsere neugeborenen GemeindebürgerInnen

Marie Riß
Milorada Rastović
Emily Sabine Skaper
Anton Bacher
Gernot Kugler
Fabian Franz Findl
Elian-Valentin Kampl-Holzer
Emilio Findenig
Yehya Al Masri
Johanna Liebfahrt
Hannah Göttfried
Moritz Ruckhofer

Niklas Hofer
Eltern: Marlene und Gernot Hofer

Foto: Fotostudio Marion

Volkshilfe Soziale Bewegung: Schulstartaktion.

Neue Hefte, eine neue Schultasche, Farbstifte, Bleistifte, Füllfeder ...

Das kann ganz schön ins Geld gehen und so heißt es für vielen Eltern und Erziehungsberechtigte zu Schulbeginn den Euro zweimal umdrehen.

Der Schulstart naht und den Familien bereiten die damit verbundenen Ausgaben große Sorgen.

Die Schulstartaktion der Volkshilfe findet auch heuer wieder statt. Für jedes schulpflichtige Kind gibt es Gutscheine von Libro oder Pagro, mit denen Schulartikel eingekauft werden können.

Der Antrag kann in den Fohnsdorf Schulen und im Sozialamt abgegeben werden. Für die Antragsstellung ist ein Meldezettel und ein Einkommensnachweis aller im Haushalt lebenden Personen erforderlich.

Die Anträge können ab 1. August bis längstens 31. Oktober 2023 abgegeben werden.



Seniorenausflug 2023: Stift St. Paul im Lavanttal – ein Haus auf Fels gebaut



© Benediktinerstift St. Paul

Seit dem Jahr 1091 leben, beten und arbeiten Benediktinermönche auf dem Stiftshügel im unteren Lavanttal. Gegründet als Hauskloster durch Engelbert von Spanheim, wurde die Abtei bald zum spirituellen und kultu-

rellen Zentrum der Region – und ist es bis heute. Das alles und noch mehr erfahren wir bei der Führung durch das Stift St. Paul bei unserem Seniorenausflug. Im Anschluss an die Führung lädt Bür-

germeister Gernot Lobnig zu einer zünftigen Lavantaler Jause ein.

Mittwoch, 13. September 2023, Abfahrt 12 Uhr Hauptplatz Fohnsdorf.

Anmeldungen im Gemeindeamt Fohnsdorf.

Senecura-Pflegeheim



Die Mitarbeiterin Andrea Siebenhofer und Bewohnerin Karin Kamper betrachten stolz ihr wunderschönes, buntes Maibäumchen.



Die Bewohnerin Gottfrieda Duller hat sichtlich Spaß beim Binden des Kranzes mit den grünen Zweigen.

Im SeneCura Pflegezentrum Fohnsdorf wird die Tradition des Maibaumes gelebt, jedoch etwas anders, als es gemeinhin Brauch ist. So bastelten die Bewohner:innen mit Unterstützung der Mitarbeitenden die Bäume einfach selbst. Mit viel Kreativität wurden grüne Zweige von verschiedenen Pflanzen zu einem Kranz gebunden. Dieser wurde anschließend mit bunten Schnüren und Bändern geschmückt und zu einem Baum geformt. Aufgestellt wurden die fertigen Meisterwerke dann im Speisesaal, den sie den ganzen Monat lang schmücken werden. Eine tolle handwerkliche Arbeit zur Feier des 1. Mai, die bei Bewohner:innen wie auch Mitarbeitenden großen Gefallen fand.

Wogrin
Badsanierung

8720 Knittelfeld, Esperantostraße 16
0664 522 7 582
03573 20132



■ SANIERUNGSTECHNIK
0664 222 95 62

Alle Leistungen aus einer Hand

- Barrierefreie Lösungen
- Fliesenverlegung
- Installationsarbeiten
- Reparaturen
- Abflussverstopfung
- Badplanung

- Entfeuchtung
- Trockenlegung
- Brandschäden
- Rohrbruchsuche
- Elektroarbeiten
- Infrarot-Heizung
- u.v.m.

Elektrotechnik Liebming
Tel. 0664 / 37 33 759
office@elektro-liebming.at

Seniorenheim Hetzendorf



Wir bereiten uns schon auf den Sommer vor, der leider ganz schön auf sich warten lässt.

Die Terrassenmöbel stehen bereits draußen und mit viel Fleiß wurden die Dächer und Terrassen gekärchert und gereinigt.

Das Hochbeet ist bereits bepflanzt und wartet auch auf die Sonnenstrahlen, um endlich anwachsen zu können.

Auch die Bewohner:innen haben hier und da schon ein paar Blümchen auf den Balkon gestellt, um für Frühlingsstimmung zu sorgen.

Wir hatten in diesen Monat einen ganz besonderen Geburtstag. Eine ganz liebe Bewohnerin feierte ihren 90. Geburtstag. Wir haben bei schön gedecktem Tisch, selbstkreierte Eisbecher gegessen. Die Gratulantin bekam einen schönen Blumenstrauß und von allen Bewohner:innen nette Geburtstagsgrüße.

Unsere Animateurin hat mit den Bewohner:innen für Muttertag Salzteigherzen hergestellt. Die wurden dann mit viel Liebe und Geduld verziert

und verschenkt. Am Muttertag gab es dann für jede Bewohnerin und auch Bewohner einen Muttertagsmuffin zum Frühstück.

Diese Woche haben wir auf Wunsch der Bewohner:innen Frittatensuppe, Pizza, Kräuterauflauf und Rhabarber Kuchen gekocht. Dafür wurde wieder fleißig mitgeholfen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Jetzt warten wir bereits auf den Som-



mer und hoffen, dass dieser mit großen Schritten auf uns zu kommt.

Heuer feiern wir mit unseren Bewohner:innen und Angehörigen am 22.06.2023 ein Sommerfest. Unser Chef wird für uns grillen und gemeinsam werden wir wieder alles für das Fest zubereiten. Wir freuen uns schon sehr auf diesen Tag.



Seniorenhaus Hetzendorf GmbH
 Alfons-Petzold-Weg 5 • A-8753 Hetzendorf
 Tel.: 03573/34 534 • Fax.: DW 6
 E-Mail: info@seniorenhaus-hetzendorf.at
 Hausleitung Nicole Leitner



UNSER PFLEGE- & BETREUUNGSANGEBOT
Familiär & persönlich.
 So geht's richtig.
www.seniorenhaushetzendorf.at



Fünf Baustoffe für die Gesunderhaltung ihrer Gelenke

Die Arthrose (auch „Gelenkverschleiß“) ist eine vorwiegend **degenerative, verschleißbedingte Gelenkerkrankung**, die meist erst mit zunehmendem Alter auftritt. Die Erkrankung macht sich typischerweise durch schmerzhafte und steife Gelenke bemerkbar. Übergewicht, Mangelnde Bewegung oder Verletzungen begünstigen die Entstehung. Die Einnahme von Nährstoffen, wie **Glucosamin, Chondroitin, Hyaluronsäure, Kollagen vom Typ II** und auch **Schwefel in Form von Methylsulfonylmethan (MSM)** üben einen positiven Effekt auf die Gelenkknorpel aus.

Vor allem eine Kombination dieser Gelenksbausteine erweist sich als sinnvoll.

Diese 5 Substanzen sind auch Bestandteil der Knochenmatrix und können daher auch in der Osteoporoseprophylaxe wertvollen Beitrag leisten.

Für nähere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen Ihrer Apotheke gerne zur Verfügung.

Kontakt: Hauptstraße 11, 8753 Fohnsdorf,
 Tel. 03573/ 21 24
 E-Mail: office@bergmann-apotheke.at,
www.bergmann-apotheke.at

Öffnungszeiten: Mo–Fr 08:00 bis 12:30 Uhr,
 14:30 bis 18:00 Uhr,
 Sa 08:00 bis 12:00 Uhr



„Wie daham...“ Senioren-Tageszentrum Zeltweg:
Tagesbetreuung für Senioren
in herzlicher
Atmosphäre

In Zeltweg gibt es ein Senioren-Tageszentrum, in dem sich Besucher „wie daham“ fühlen können. Bis zu 16 Senioren können die rund 116 Quadratmeter große Einrichtung in der Aichdorfer Straße täglich besuchen und werden hier liebevoll betreut. Der Schwerpunkt des Zentrums liegt in der Entlastung pflegender Angehöriger.

Die Erhaltung und Förderung der Selbstständigkeit sowie die Aktivierung und Reaktivierung von körperlichen und sozialen Fähigkeiten bilden einen der Schwerpunkte der Tagesbetreuung. Zahlreiche gemeinschaftliche Aktivitäten sowie Begegnungen von Alt und Jung sorgen für bunte Abwechslung. Das Beschäftigungsangebot reicht von Sitzgymnastik, Kraft- und Balanceübungen bis zum Gedächtnistraining, von Spielrunden bis hin zu Ausflügen und Spaziergängen sowie gemeinsamen Feiern. Auf fast 116 Quadratmetern stehen unter anderem drei Aufenthaltsräume zur Verfügung, einer davon mit offener Küche – in der auch gemeinsam gekocht werden wird. Zudem gibt es einen Ruhe- raum und eigene barrierefreie Sani-

täranlagen. Über die Terrasse können die Tagesgäste den Garten und die Grünanlagen genießen.

Unterstützung pflegender Angehöriger

Das Angebot trägt dazu bei, dass ältere Menschen so lange wie möglich im eigenen Zuhause leben können und es entlastet zudem die Angehörigen. „Wie daham...“-Regionaldirektor Rainer Weber betont: „Unsere Gäste verbessern ihre Lebensqualität, sie erhalten Aufmerksamkeit und Zuwendung, sie finden Halt in der Gemeinschaft. Wir wollen die Tagespflege mit Leben füllen und vielen Menschen schöne Tage in Gemeinschaft mit hervorragender Betreuung ermöglichen“.



Das „Wie daham...“ Senioren-Tageszentrum Zeltweg bietet älteren Menschen einen Ort zum Wohlfühlen und entlastet pflegende Angehörige.
(Fotocredit: „Wie daham...“)



Tagsüber „wie daham“ – nachts zu Hause

So lautet das Motto für das „Wie daham...“ Senioren-Tageszentrum Zeltweg in der Aichdorfer Straße 2. Eingebettet in den etablierten „Wie daham...“ Generationenpark Zeltweg, heißt die Einrichtung ihre Besucher montags bis freitags in der Zeit von 07:30 bis 16:30 Uhr herzlich willkommen. Mit einem professionellen Fahrdienst ist auch für den bequemen Transport zum und vom Tageszentrum gesorgt. Der Besuch des Senioren-Tageszentrums wird vom Sozialhilfverband Murtal gefördert – von den Besuchern ist sozial gestaffelt ein

Selbstbehalt zu bezahlen. Das gesamte Projekt wurde vom Land Steiermark und der Europäischen Union unterstützt.

Anmeldungen sind ab sofort möglich:

Maria Heibili, „Wie daham...“ Generationenpark Zeltweg
Aichdorfer Straße 2
8740 Zeltweg
Tel.: 03577 / 24697 – 210
Mobil: 0664 / 884 72 974
E-Mail: direktion.zeltweg@wiedaham.at
www.wiedaham.at

PUNTI GAMER
Cafe - Restaurant
Gasthaus zum
Engelhardt
Fohnsdorf

Täglich von 7 bis 24 Uhr, kein Ruhetag. Durchgehend warme Küche, 11 bis 22 Uhr (Sonn und Feiertag bis 21 Uhr).
Menü: 11 bis 15 Uhr – Speisen auch zum Mitnehmen.
FAMILIENFEIERN – SEMINARE – BESTATTUNGSESSSEN – KONFERENZEN USW.

Wir sind auch in schwierigen Zeiten für Sie da!

Seit vielen Jahren sind wir, die AIS 24 Stunden Betreuung, einer der führenden privaten Anbieter für die 24 Stunden Betreuung in ganz Österreich.

Durch die jahrelange Erfahrung und das gesammelte Know How ist eine professionelle, seriöse und hochwertige Vermittlung von selbstständigen Personenbetreuern für uns eine Selbstverständlichkeit.

Die 24 Stunden Betreuung ist zu einer nicht mehr wegzudenkenden Dienstleistung in der heutigen Zeit geworden. Besonders in Zeiten wie diesen ist es wichtig, dass Einsamkeit keinen Einzug in das Leben unserer Liebsten hält. Mit unserem Betreuungsangebot stellen wir sicher, dass ihre Angehörigen rund um die Uhr eine Personenbetreuung an ihrer Seite haben. So bekommen betreuungsbedürftige Personen Gesellschaft, Unterstützung bei der Lebensführung, im Haushalt, usw.

Mit unserem Betreuungs- und Besuchskonzept sorgen wir vor Ort mit unseren lokalen Ansprechpartnern für ein gutes Zusammenspiel aller Be-

teiligten. Unsere Klienten sowie unsere Betreuungskräfte werden nicht alleine gelassen - im Gegenteil - wir begleiten Sie durch die gesamte Betreuungszeit damit es so zur vollen Entlastung der Angehörigen & zur optimalen Betreuung der Klienten kommt.

...weil mein Alltag daheim Immer noch am Schönsten ist! - so auch das Motto von Evelyn Gruber. Seit 2016 ist Evi Teil der AIS Familie und betreut das Murtal und die Bezirke Murau & Lungau!

Wenn auch Sie auf der Suche nach einer 24 Stunden Betreuung sind oder Sie sich unverbindliche Informationen zu unseren Angeboten einholen wollen, ist Fr. Gruber gerne telefonisch oder auch per Mail für Sie erreichbar!

Mag. Evelyn Gruber
Mobil: +43 676 / 842 971 640
E-Mail: evelyn.gruber@ais-agentur.com
Web: www.ais-24stundenbetreuung.com

AIS 24 STUNDEN BETREUUNG

- > **Kostenlose Beratungsgespräche**
- > **Laufende Begleitung & Beratung** während der gesamten Betreuungszeit
 - > Laufende **Hausbesuche**
- > **AIS Trainingscenter** (mit österreichischen Trainern) zur Weiterbildung selbstständiger Personenbetreuer
- > **für eine optimale Betreuung zu Hause**
- > **Übernahme aller bürokratischen Angelegenheiten**
- > Auch **Kurzzeitbetreuung** bzw. **Urlaubsvertretung** möglich
 - > **100%ige Rechtssicherheit**
 - > Jährlich über **1.000 zufriedene Kunden**

Mag. Evelyn Gruber
 Gebietsbetreuung Murau, Murtal und Lungau

AIS
 24 Stunden Betreuung
 www.ais-24stundenbetreuung.com

Zertifizierte Agentur
 OÖZ 24



Markus Brunnhofer
 Vorsitzender Ausschuss für Umwelt, Energie, Mobilität, Landwirtschaft und Tierschutz

Liebe Fohnsdorferinnen und Fohnsdorfer, liebe Jugend!

Herzlichen Dank den vielen Freiwilligen, welche beim „steirischen Frühjahrsputz 2023“ wieder tatkräftig Müll gesammelt haben. Leider landet nach wie vor viel zu viel Unrat in unserer Umwelt, welcher nicht nur unschön aussieht, sondern auch eine Gefahr für Tiere darstellt und zum Teil giftige Substanzen in unser Grundwasser oder die Böden abgibt. Zum zweiten Mal fand heuer die Fohnsdorfer Fahrradbörse mit Kinderflohmarkt statt. Im Sinne der Nachhaltigkeit werden wir diese Veranstaltung nächstes Jahr wiederholen und hoffen wieder auf eine rege Teilnahme.

Werte Fohnsdorfer Bauern!

Ab dieser Ausgabe erscheint eine Serie über die bäuerlichen Fohnsdorfer Betriebe. Interessenten mögen sich bitte melden:
0664 3411217 (Karl Winter)
office@netwin.at
0664 2830128 (Markus Brunnhofer)
markus.brunnhofe@aon.at

Es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass ein Fördertopf für Fohnsdorfer und Fohnsdorferinnen für das Klimaticket eingerichtet wurde. Das Klimaticket Österreich/Steiermark bietet die Möglichkeit alle öffentlichen oder privaten Linienverbindungen (Schienenverkehr, Stadtverkehr, Verkehrsverbünde) Österreichweit oder Steiermarkweit zu nutzen. Details entnehmen sie bitte dem Artikel (Seite 30).

Regionalität und Nachhaltigkeit sind zwei immer wichtiger werdende Begriffe. Daher freut es mich, dass unsere Regionalitäts- und Gesundheitsbroschüre so viel Anklang fand und wir sehr positive Rückmeldungen dafür erhalten haben.

Um diese Idee weiterzuverfolgen und um unsere landwirtschaftlichen Betriebe besser kennenzulernen, wird es zukünftig eine Serie von Berichten über unsere Fohnsdorfer Bauern und Bäuerinnen in der Gemeindezeitung geben.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Ihr **GR Markus Brunnhofer**

Qualität aus der Obersteiermark!

Geflügelhof Kaltenegger-Felber

Das Aichfeld-Ei

A-8753 Rattenberg • Tel.: 03573 / 2406 • www.aichfeldei.at

Fahrradbörse mit Kinderflohmarkt

Am 22.4 fand die zweite Fohnsdorfer Fahrradbörse mit Kinderflohmarkt am Hauptplatz statt. Wie schon im letzten Jahr führte Radwerkstatt Willibald Fahrrad-Checks, kleinere Reparaturen und Schätzungen des Zeitwertes bei den gebrauchten Fahrrädern durch. Ca. 20 Fahrräder fanden so einen neuen Besitzer. Zusätzlich boten rund 20 Aussteller großartige, gebrauchte Spielwaren, Kinderkleidung und vieles mehr an, welche so eine zweite Chance erhalten und weiterverwendet werden können. Dies schont Ressourcen und auch das Budget. Wir freuen uns auf eine dritte Auflage der Fahrradbörse mit Kinderflohmarkt im Jahr 2024.



Fohnsdorf fördert das Klimaticket Steiermark oder Österreich 2023

Im Sinne des Umweltschutzes wurde erstmals ein Fördertopf für das Klimaticket Steiermark oder Österreich eingerichtet. Es besteht die Möglichkeit, unter Einhaltung untenstehender Voraussetzungen, sich das Klimaticket in einer Höhe von € 80,00 fördern zu lassen. Der Fördertopf ist jedoch auf insgesamt € 2000,00 beschränkt.

Bei Interesse steht Ihnen das Bürgerservice sehr gerne zur Verfügung. Das Formular für den Förderantrag kann auch online unter „<https://fohnsdorf.at/daten/formulare/Klimaticket.pdf>“ heruntergeladen werden.

Als Voraussetzungen für diese Förderung gelten:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Fohnsdorf
- Vorlage gekauftes Klimaticket, inkl. Rechnung
- Von der Förderung ausgenommen



sind die BezieherInnen des Mobilitätzuschusses und der Rückerstattung der ÖBB-Card.

- einmalige Subvention pro Person / Jahr/ Klimaticket

Details zum KlimaTicket finden Sie unter www.klimaticket.at oder www.verbundlinie.at

Steinmetz
MG GSODAM
Grazerstr. 19, 8753 Fohnsdorf
+43 (0) 676 6722211
fohnsdorf.gsodam@gmail.com

Blühende Wiesen für die Steiermark

Auch Fohnsdorf ist Partner der Aktion Wildblumen.



Artenreiche Wiesen sind Sinnbild des Lebens und eine Bereicherung für uns Menschen. Wilde Schönheiten wie Lichtnelke Margerite oder Flockenblume sollen wieder Einzug halten. Damit das gelingt, setzt der Verein Blüten&Summen auf die Zusammenarbeit mit Gemeinden.

Das Vorkommen vieler verschiedener Gräser und Blütenpflanzen wirkt sich positiv auf das gesamte Gefüge einer Wiese als Ökosystem aus. Herrscht oberirdisch pflanzliche Vielfalt, gibt es auch ein reges Leben in der Erde. Dieses Zusammenspiel bewirkt zum Beispiel, dass der Boden mehr Stickstoff und Kohlenstoff speichern bzw. binden kann. Das Nebeneinander vieler unterschiedlicher Pflanzenarten sorgt auch für eine dichtere und tiefere Durchwurzelung. Dadurch wird die Aufnahmefähigkeit und Speicherung des Wassers erhöht. Nur zwei Faktoren von vielen positiven Leistungen ursprünglicher Wiesen. Fazit: Je größer der Artenreichtum bei Pflanzen, umso stabiler und regulierender ist das Ökosystem Wiese gegenüber Störungen. Gerade in Zeiten des Klimawandels mit Starkregenereignissen, Trockenperioden, Erosionsgefahr usw. sind wir Menschen auf diese Stabilität angewiesen.

Naturwunder Wiese – Zusammenspiel der Arten

Ökologisch intakte Wiesen sind Lebensraum und Rückzugsgebiet für viele Pflanzen- und Tierarten. Eine faszinierende Welt mit vielen Wechselbeziehungen und existenziellen Lebensgemeinschaften. So stehen etwa Insekten oft in enger Abhängigkeit zu einzelnen Pflanzenarten - fehlt diese eine bestimmte Pflanzenart, gibt es das Insekt auch nicht und umgekehrt. Das Ziel ist daher ein enges Netzwerk an Wiesen, wo sich Arten ansiedeln, natürlich verbreiten und das Zusammenspiel untereinander wieder möglich ist.

Zusammenarbeit mit Gemeinden

Die Aktion Wildblumen kann mit Stolz auf eine jährlich hohe Teilnahme verweisen. „Diese Beständigkeit der Zusammenarbeit ist die Basis des Projekterfolges. Auch Fohnsdorf unterstützt als wichtiger Partner die Aktion freut sich Projektleiterin Christine Podlipnig vom Trägerverein Blüten&Summen „Gemeinsam mit engagierten Gemeinden können wir das Wiesen Netzwerk nachhaltig umsetzen. Ein Reichtum an artenreichen Wiesen ist unerlässlich für Pflanze, Tier und uns Menschen bringt Naturschutz-Landesrätin Ursula Lackner auf den Punkt Die Aktion Wildblumen wird als LE Projekt wird vom Land Steiermark und EU unterstützt.



Wilde Möhre



Flockenblume



Kornblume

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND STEIERMARK UND EUROPÄISCHER UNION

Das Land Steiermark
LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Steirischer Frühjahrsputz – Flurreinigung Gemeinde Fohnsdorf 2023



Flurreinigung BVZ



Flurreinigung Volksschule Dietersdorf



Flurreinigung Volksschule Fohnsdorf

So wie im letzten Jahr konnten Fohnsdorfer Vereine, Privatpersonen und Schulen wieder an der Flurreinigungsaktion, teilnehmen. Es wurde dafür gesorgt, dass der wahllos weggeworfene Müll, aus dem Ortsbild, von den Spazierwegen und den Erholungsräumen unseres großen Gemeindegebietes, entfernt wurde.

Diese Aktion fand von 23.3. bis 6.5.2023, im Zuge des Steirischen Frühjahrsputztes statt. 314 TeilnehmerInnen haben in 30 Stunden, 111 Säcke mit Müll gesammelt und ordnungsgemäß, mit Hilfe des Wirtschaftshofes der Gemeinde Fohnsdorf, entsorgt. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich für die Reinigung unseres Gemeindegebietes bei:

- Bienenzuchtverein**
 - FF-Hetzendorf**
 - Greenfinity Foundation**
 - LJ Rattenberg**
 - Mittelschule**
 - ÖKB Ortsgruppe**
 - Pensionistenverband**
 - Volksschule Dietersdorf**
 - Volksschule Fohnsdorf**
- bedanken.

Sollten Sie nächstes Jahr auch an dieser Aktion teilnehmen wollen bitten wir Sie, sich Anfang März 2024, im Bürgerservice der Gemeinde Fohnsdorf, anzumelden.

Aktuelle Information der KWM Fohnsdorf Versorgungsbetriebe GmbH zur Qualität Ihres Trinkwassers

gemäß der 304. Verordnung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung – TWV BGBl. II 304/2001 i. d. g. F.).

Ergebnis der aktuellen Analysen:

- Es gibt keine Überschreitungen von Parameterwerten/Indikatorparameterwerten (einzuhaltende Höchstwerte)
- Toxische Stoffe waren in unserem Trinkwasser bei der letzten Volluntersuchung analytisch nicht feststellbar
- Das Wasser ist überwiegend weich bis mittel (Härtestufe I & II)
- Es konnten keine Pestizide nachgewiesen werden
- Alle entnommenen Trinkwasserproben wurden als „SICHER“ beurteilt
- Das Trinkwasser ist in bakteriologischer Hinsicht einwandfrei
- Es wird weder aufbereitet noch gechlort



Trinkwasserparameter	Indikatorwerte	Untersuchungsergebnisse
pH-Wert	6,5 – 9,5	7,0 – 7,6
Leitfähigkeit	2500 µS/cm	260 - 493
Gesamthärte	°dH	7,7 - 14,3
Carbonathärte	°dH	7,7 - 11,2
Calcium	400 mg/l	39,4 - 85
Magnesium	150 mg/l	7,8 - 10,6
Natrium	200 mg/l	5,6 - 16,3
Kalium	50 mg/l	2,72 - 5,75
Nitrat	50 mg/l	3,5 - 8,5
Chlorid	200 mg/l	1,1 - 16,9
Sulfat	250 mg/l	37,7 - 61,3
Pestizide	im untersuchten Umfang nicht nachweisbar	

Auf Anfrage informieren wir Sie gerne unter der Telefonnummer 03573/24 31-177

Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben sind die Wasserversorgungsunternehmen verpflichtet dem Verbraucher die Wasserhärte anzugeben. Die Wasserhärte (Gesamthärte) ist abhängig von den Mineralien, die das Wasser aus dem Boden aufnimmt.

Die Wasserversorgungsunternehmen in Österreich unterscheiden 3 Härtestufen
 Härtestufe I: 0 bis 10° dH° weich
 Härtestufe II: 10 bis 16°dH° mittel
 Härtestufe III: über 16°dH° hart

Rotes Kreuz Fohnsdorf

Das Rote Kreuz Fohnsdorf zog bei der Ortsversammlung am 17.03.2023 im Gasthaus Postwirt Bilanz über die Tätigkeiten aus allen Bereichen für das Jahr 2022.

Mit mehr als 88.000 gefahrenen Kilometern von unseren zwei Einsatzfahrzeugen konnten beispielsweise insgesamt rund 2.800 Einsätze bzw. medizinische Unterstützungsleistungen im Rettungsdienst erbracht werden.

Aus den weiteren Leistungsbereichen wie dem Blutspendedienst, der Freiwilligenarbeit, der Schulung und des Bereiches Jugendarbeit konnten die Hürden des vergangenen Jahres gemeistert und erfreuliche Entwicklungen beobachtet werden.

Durch die finanzielle Unterstützung der Rot Kreuz Bezirksstelle Judenburg wurden in den vergangenen Monaten die vorhandenen Räumlichkeiten der Ortsstelle Fohnsdorf großteils saniert und adaptiert. Es wurde die Terrasse,

der Aufenthaltsraum, die Küche, sowie die Schulungs- und Lagerräume neugestaltet. Dies ermöglicht uns nun auch, dass die Gruppe unserer Beschäftigungshilfe bei uns in der Winterbachgasse einziehen konnte.

Aktuell darf berichtet werden, dass die Jugendgruppe der Rot Kreuz Ortsstelle Fohnsdorf sich auf den Landesjugendwettbewerb in Erster Hilfe wöchentlich vorbereitet. 15 Jugendliche der Rot Kreuz Ortsstelle Fohnsdorf werden am 24. Juni 2023 in Weiz ihr Können in „Erste Hilfe“ unter Beweis stellen.

Beim Roten Kreuz können Kinder und Jugendliche viel für ihr Leben oder für eine gemeinnützige Mitarbeit lernen. Sollten wir dein Interesse für eine Mitarbeit im Roten Kreuz Fohnsdorf geweckt haben, würden wir uns freuen, wenn du dich bei uns meldest.



Aus Liebe zum Menschen

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rot-Kreuz-Ortsstelle Fohnsdorf:

Ortsstellenleiter
Hannes Wimmer
Schriftführerin
Anita Berdau



**FRAGEN? INTERESSE?
KONTAKTIEREN SIE UNS!**

Roland Gössler
Teamleiter Fernwärme
r.goessler@stadtwerke.co.at
Tel.: 03572-83146-225

Hubert Diethard
Techniker Fernwärme
h.diethard@stadtwerke.co.at
Tel.: 0664-84 67 008

HIER BAUEN WIR 2023 IN FOHNSDORF AUS:

- Eumigstraße
- Wasendorferstraße
- Brucknergasse
- Bahndammgasse
- Grabenstraße
- Judenburgerstraße
- Untere Kolonie, Obere Kolonie und Bergmannsgasse
- Bereich Hochwiesenweg

ERLEBE DEINE ENERGIE!

24. Juni von 10-16 Uhr

Energiezentrale Judenburg, Paradeisgasse 28

LANGER TAG DER ENERGIE
24. Juni 2023

Alle Infos zum Event:



INFOS ÜBER ENERGIEVERSORGUNG IM MURTAL

BESICHTIGUNG PHOTOVOLTAIKPARK ROTHENTHURM

BESICHTIGUNG WASSERKRAFTWERK I JUDENBURG

BOOTSFAHRT AUF DER MUR

STADTWERKE JUDENBURG AG
LEBENSQUALITÄT AUS EINER HAND.

www.stadtwerke.co.at

Freier Eintritt!

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung nicht statt. Infos dazu auf unserer Website und auf Facebook/Instagram.

Wolfgang Beinschab



Mehr als nur ein Schlagwort: Regionalität im Fokus von Beinschab Entsorgung

Regionalität ist heutzutage ein viel diskutiertes Thema. Überall wird betont, wie wichtig es ist, regionale Firmen zu unterstützen. Als „regional“ bezeichnete Produkte werden in der Region hergestellt oder angebaut. Wenn man als Käufer regionale Produkte erwirbt, oder bei regionalen Betrieben kauft, unterstützt man somit die heimischen Produzenten und fördert eine lokale Wertschöpfungskette.

Gerade in strukturschwachen Regionen ist es von großer Bedeutung, die regionalen Wertschöpfungsketten durch den Kauf von regionalen Produkten und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen zu stärken. So bleibt das Geld direkt in der Region und kommt der örtlichen Wirtschaft zugute.

Mitarbeiter sind ein zentrales Thema für uns. Anstatt Pendlerströme und den damit verbundenen erhöhten Verkehrsaufkommen und CO₂-Ausstoß zu

fördern, setzen wir auf lokale Beschäftigung. Unsere Mitarbeiter leben und arbeiten im Murtal und geben ihr Geld ebenfalls hier vor Ort aus.

Auch beim Einkauf schätzen wir den Service und die Qualität der örtlichen Händler. Wir unterstützen bewusst den Handel vor Ort, um die Herkunft der Produkte besser nachverfolgen zu können. Unsere Fahrzeugflotte beziehen wir beispielsweise von lokalen Autohändlern wie Auto Feeberger, Auto Neubauer und Auto Rei-

ter, und auch für den Service setzen wir auf diese lokalen Anbieter.

Wir produzieren einen Teil unseres benötigten Stroms selbst durch unsere eigene PV-Anlage, mit der auch unsere Elektro-Fahrzeuge geladen werden. Den restlichen Strom beziehen wir von unserem lokalen Energieversorgungsunternehmen Stadtwerke Judenburg.

Dieser Ansatz schließt den Kreis, da viele unserer Lieferanten auch unsere Kunden sind, und unsere Entsor-

gungsdienstleistung zu schätzen wissen. Regionalität ist somit nicht nur nachhaltig, da sie lokale wirtschaftliche Strukturen stärkt, sondern sie leistet auch einen Beitrag zum Klima-, Natur- und Umweltschutz sowie zum Erhalt der Kulturlandschaften. Gleichzeitig werden Arbeitsplätze geschaffen und Gelder aus der regionalen Wertschöpfung können direkt in lokale Projekte investiert werden. Darüber hinaus entwickeln Menschen eine stärkere Identifikation mit ihrer Region und entdecken oft auch neue regionale Produkte.



Josef-Ressel-Gasse 7
A-8753 Fohnsdorf
Tel. 03573 / 25052
office@beinschab-entsorgung.at

Abfallwirtschaft
Containerdienst
Autoentsorgung
Demontagen
Buntmetalle
Alteisen

Wolfgang Beinschab:



Mein Tipp:

Setze weiterhin auf regionalen Einkauf! Die Menschen in der Region werden es dir danken und es kommt uns allen zugute!



Autohaus Feeberger (Dietersdorf)



Autohaus Neubauer (Aichdorf)



Autohaus Reiter (Fohnsdorf)



Berichte der Feuerwehr Fohnsdorf

Zweitägige Ausbildung positiv bestanden



Am ersten Februar Wochenende fand die jährliche Funkgrundausbildung des Bereichsfeuerwehrverbandes Judenburg statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Feuerwehrjugend sowie Quereinsteiger, werden unter anderem mit dem Umgang der Digitalfunkgeräte geschult. Ziel des Lehrgangs ist das eigenständige Bedienen der Funkgeräte sowie das Absetzen von Funkgesprächen nach den gültigen Richtlinien. Außerdem geben die Lehrenden auch Einblicke in die Alarmierungsmöglichkeiten, Aufgaben der Einsatzleitung und in das Verwenden einfacher Formulare. Seitens der Feuerwehr Fohnsdorf absolvierten **Yannick Höller**, **Leonie Kinnersberger**, **Samira Konrad** und **Sarah Galler** die zweitägige Ausbildung.

Kommandant Leo Temnitzer durfte zur 134. Wehrversammlung der Feuerwehr Fohnsdorf zahlreiche Ehrengäste aus Politik und den befreundeten Einsatzorganisationen begrüßen. Temnitzer konnte in seiner Laudatio eine beachtliche Anzahl an Einsätzen verzeichnen, so rückte die Mannschaft der Fohnsdorfer Feuerwehr zu 182 verschiedenen Hilfeleistungen aus. Neben 40 alarmierten Brandeinsätzen und 128 technischen Einsätzen stellte die Feuerwehr bei 14 Veranstaltungen Brandsicherheitswachen. Das Orkantief im August bescherte der Feuerwehr dutzende Notrufe, dieses Extremwetterereignis wird noch länger im Gedächtnis der Florianis bleiben.

Um bestens auf die diversen Einsätze vorbereitet zu sein, ist ein permanenter Ausbildungsbetrieb ein Garant für schnelle und zuverlässige Hilfe. Neben dem allgemeinen Übungsbetrieb absolvierten drei Gruppen die Branddienstleistungsprüfung in den Stufen Bronze, Silber und Gold.

Ein Großteil der geleisteten Stunden fielen auf jene Arbeiten zurück, die meist hinter den Kulissen stattfinden. Wartungs- und Reparaturarbeiten bei Fahrzeugen und Gerätschaften, eine Vielzahl an verwaltungstechnischen Aufgaben sowie diverse Besprechungen sorgen für einen reibungslosen Ablauf des Dienstbetriebes in der Feuerwehr. Auch die Teilnahme an Veranstaltungen ist ein Teil des Feuerwehrdienstes. So veranstaltete die Feuerwehr im vergangenen Herbst ein Oktoberfest, welches äußerst gut besucht wurde.

Das wohl größte Highlight im vergangenen Jahr war die Abholung und Indienststellung des neuen Einsatzfahrzeuges. Nach 34 Jahren durfte das bisherige Kleinrüstfahrzeug in die Pension gehen, den Nachfolger konnte man am 03. Juni bei der Fa. Rosenbauer in St. Pölten abholen. Das neue Einsatzfahrzeug ist am aktuellen Stand der Technik und primär für technische Hilfeleistungen konzipiert. Das Kleinrüstfahrzeug der Marke Mercedes Sprinter steht seit wenigen Monaten in Dienst, musste aber bis Ende Februar bereits 91 Mal ausrücken.

Vorausschauend auf das bereits laufende Jahr, wird ein weiteres Einsatzfahrzeug in Dienst gestellt. Als zukünftiger Stützpunkt des Bereichsfeuerwehrverbandes Judenburg schaffte der Landesfeuerwehrverband Steiermark einen Teleskopklader samt Anhänger an, welcher in Fohnsdorf stationiert wird. Das Fahrzeug soll bei Unwetterkatastrophen ein wichtiges Hilfsmittel in und um Fohnsdorf darstellen, aber auch im alltäglichen Feuerwehrdienst eine wesentliche Rolle darlegen.

Abschließend bedankte sich Temnitzer beim Landesfeuerver-

134. Wehrversammlung der FF Fohnsdorf:

2022: 182 Einsätze, 11.359 geleistete Gesamtstunden

band, Bereichsfeuerwehrband sowie bei der Gemeinde Fohnsdorf für die tatkräftige Unterstützung und die bilateral, adäquat geführten Diskussionen. Ein spezieller Dank jedoch gebührt den Familien der Kameradinnen und Kameraden. Ohne deren Verständnis und Toleranz, wäre es unmöglich einen effizienten und akribischen Dienstbetrieb aufrecht zu erhalten.

Im Zuge der 134. Wehrversammlung konnte Temnitzer eine Angelobung vornehmen. Nach Absolvierung der Feuerwehrgrundausbildung lobte er **Sarah Galler** zur Feuerwehrfrau an.

Weitere Beförderungen:

Yannick Höller zum Jugendfeuerwehrmann mit 2. Jahresstreifen; **Samira Konrad** zur Jugendfeuerwehrfrau mit 1. Jahresstreifen; **Leonie Kinnersberger** zur Jugendfeuerwehrfrau mit 1. Jahresstreifen; **Sarah Galler** zur Feuerwehrfrau; **Ing. Sabrina Prinz**, BSc zur Oberfeuerwehrfrau; **Christopher Walch** zum Oberlöschmeister; **I(FH) Andre Ehgartner**, MSc zum Oberlöschmeister

Auszeichnung 25 Jahre Feuerwehrdienst:

Brandmeister **Ronald Dumpelnik**

Dienstalterstreifen 20 Jahre:

Hauptbrandinspektor **Leo Temnitzer**

Oberlöschmeister **Armin Engelmaier**

Oberlöschmeister **DI(FH) Andre Ehgartner**, MSc



Löschmeister **Daniel Walzl**

Dienstalterstreifen 35 Jahre

Oberbrandmeister **Heimo Trampitsch**

Hisense 58A6FG LED-TV 58"

- 147 cm Bildschirmdiagonale
- 4K Ultra HD – Atemberaubend klar und brillant
- Modernste HDR-Technologie (Dolby Vision, HDR10, HDR10+ decoding, HLG)
- Sports Mode
- UHD AI Upscaler
- Einfache Bedienung dank VIDAA U5
- Smooth Motion
- AI Picture Optimisation
- One Touch Access
- Alexa-Sprachsteuerung

Hisense 43A6BG LED-TV 43"

- 109 cm Bildschirmdiagonale
- 4K Ultra HD – Atemberaubend klar und brillant
- Modernste HDR-Technologie (Dolby Vision, HDR10, HDR10+ decoding, HLG)
- Game Mode
- UHD AI Upscaler
- Sprachassistent

RED ZAC Elektro Hörl

8753 Fohnsdorf, Hauptstr. 34
03573/2168
www.elektro-hoerl.at
hoerl.dopona@twin.at
Die Nr.1 im Murtal
Endlich einer der mich versteht

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag 08:00-12:00 Uhr, 14:00-18:00 Uhr, SAMSTAGS GESCHLOSSEN
Nutzen Sie unseren Onlineshop und bestellen Sie unter www.elektro-hoerl.at

Wissenstest bei der Feuerwehr Fohnsdorf

Der jährlich stattfindende Wissenstest ist der erste Teil der Feuerwehrgrundausbildung. Seitens der Feuerwehr Fohnsdorf nahmen die Jugendlichen Yannick Höller (Stufe Gold), Samira Konrad (Stufe Silber) und Leonie Kinnersberger (Stufe Bronze) teil und bestanden den Wissenstest, der dieses Jahr in Möderbrugg stattfand, fehlerfrei. Eine Dankeschön an unsere Jugendbeauftragte Ing. Sabrina Prinz, B.Sc für die makellose und akribische Vorbereitung.

Die Mannschaft der Feuerwehr gratuliert zu dieser tollen Leistung.



Osternestsuche ein voller Erfolg



Bereits voriges Jahr war der Andrang auf die Osternestsuche bei der Fohnsdorfer Feuerwehr groß, heuer konnte die Feuerwehr nochmals rund 50% mehr Anmeldungen verzeichnen.

Über 240 Kinder warteten auf den Startschuss, ehe Kommandant Leo Temnitzer pünktlichst um 14:00 Uhr die Suche startete. Neben der Osternestsuche standen den Kindern drei Hüpfburgen zur Verfügung, auch ein Kinderschminken organisierte die Feuerwehr. Zudem gab es Süßigkeiten, Zuckerwatte sowie eine Kinderdisco.

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Osterhasen, dieser ließ die Augen der Kinder funkeln. Weiters präsentierte der Veranstalter eine kleine Fahrzeugausstellung mit diversen Sonderfahrzeugen. Hier gilt ein großer Dank der Stadtfeuerwehr Judenburg, Stadtfeuerwehr Knittelfeld, Freiwillige Feuerwehr Zeltweg Stadt, Freiwillige Feuerwehr Apfelberg, Freiwillige Feuerwehr Hetzendorf, Feuerwehr Farrach sowie dem Bergedienst.at, die die Fahrzeuge stundenlang zur Verfügung gestellt haben.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr!

Mental-Fit Pfade am Bahndamm und Thermenallee eröffnet

2 Mental Fit-Pfade wurden eröffnet. Mental Fit-Pfade zeigen auf 8 Schautafeln anschaulich Übungen für die körperliche und mentale Fitness, die von Persönlichkeiten aus Spitzensport, Raumfahrt, Kunst u.a. vorgestellt und auch auf den Tafeln bildlich dargestellt werden.

Die Mental-Fit Pfade befinden sich am Bahndamm und in der Thermenallee und wurden über Initiative des Sportausschusses errichtet. Die feierliche Eröffnung fand gemeinsam, mit Kindern der Volksschule Fohnsdorf und Bürgermeister Gernot Lobnig statt.



Rote-Nasen-Lauf

Bereits zum 6. Mal fand in Fohnsdorf der Rote Nasen Lauf zugunsten der Rote Nasen Clowndoctors statt. Bei guter Witterung nahmen 160 StarterInnen an dieser Veranstaltung teil. Der Rundkurs mit einer Länge von 2,5 Kilometern führte uns durch das wunderschöne Gebiet rund um die Klärteiche. Von den

Rote Nasen Clowndoctors gab es einen Clownbesuch. Sämtliche Einnahmen des Rote Nasen-Laufes gingen an die Rote Nasen Clowndoctors. Damit wurden die Besuche der Rote Nasen Clowndoctors in den Krankenhäusern unterstützt und kranken Kindern doch viel Freude gespendet.



Kuhkomfort und Katzenwäsche



Wenn abends die Hauskatze Mary auf Samtpfoten in den Stall des Bauernhofes Reiter in Aichdorf tappt, erhält sie eine intensive Katzenwäsche von den Kühen. So sieht Tierwohl aus.



Es ist ein besonderer Bauernhof, der Landwirtschaftsbetrieb Reiter in Aichdorf. Schon beim Betreten des Hofes fällt die sprichwörtliche Gepflegtheit mit viel Liebe zum Detail dem Besucher ins Auge. Und dies setzt sich bei näherer Betrachtung sowohl des Hofes als auch des Viehbestandes fort: Tierwohl wird hier groß geschrieben und gehört zur Bauernphilosophie. Der Bauernhof Reiter ist ein sogenannter Heumilchbetrieb mit ca. 50 Kühen (die übrigens alle einen Namen tragen), das heißt, es wird hochwertigste Milch erzeugt, die täglich für die Obersteirische Molkerei in Knittelfeld abgeholt wird. Daraus entstehen

Unser Bauernhof ist jederzeit gerne für eine Besichtigung offen (bitte nach Voranmeldung).

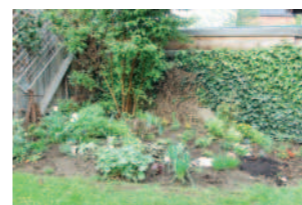
qualitativ hochwertigste Milch- und Käseprodukte, die mit internationalen Lebensmittelpreisen aufwarten. Bei der Heuwirtschaft handelt es sich um die ursprünglichste Form der Milcherzeugung. Heumilchkühe be-



Bauernfamilie Reiter vor ihrem Hof in Aichdorf. Maria, Gottfried sen., Gottfried jun., Manuela (v.l.), vorne Hannah (5 Jahre) und Anika (3 Jahre).

kommen frische Gräser und Kräuter im Sommer sowie Heu im Winter. Das Heumilch-Gütesiegel garantiert die Herstellung von Produkten aus bester Milch, die gänzlich ohne vergorene Futtermittel wie Silage erzeugt werden. Es gibt laufend Qualitäts- und Leistungskontrollen seitens der Obersteirischen Molkerei (OM) – dies stellt nicht nur für den Konsumenten eine Sicherheit dar, sondern bedeutet für den Bauernhof Reiter die Gewähr, mit seiner umsichtigen und hygienisch einwandfreien Arbeit auf dem richtigen Weg zu sein. Die OM bietet eine sog. „Milcherlebniswelt“, wo den Besuchern der Werdegang der Milch von der Kuh bis zur Konsumation im

Supermarkt anschaulich und informativ vermittelt wird. Täglich werden die Kühe in der Früh auf die Weide geführt, wo sie die sprichwörtlich frischen Gräser und Kräuter hörbar genießen. Währenddessen wird im Stall von der Familie Reiter penibel auf Sauberkeit und Hygiene geachtet und die Stalungen entsprechend gereinigt und mit frischem Stroh aufbereitet – dies trägt ebenso zum sprichwörtlichen Kuhkomfort bei.



Vom Jungbauer zum Manager

Gottfried Reiter absolvierte die Matura in der Höheren Bundeslehranstalt für Landtechnik und Landwirtschaft in Wieselburg. Seine Frau Manuela ist gelernte Industriekauffrau, war Assistentin der Geschäftsführung und ist nunmehr begeisterte Bäuerin am Hof. Eine große Hilfe sind natürlich die Eltern Maria und Gottfried, die täglich tatkräftig die „Jungbauern“ unterstützen. Und die beiden Jüngsten, Hannah und Anika, wachsen in einem unheimlich positiven, familiären sowie bäuerlichen Umfeld auf und erleben so täglich die vielen kleinen und großen Abenteuer, die so ein Bauernhof eben mit sich bringt.

Hugo hat sich erholt

Wenn der Hahn seine Hühnerschar wieder mit lautem Krähen um sich schar, so hat er sich von den kürzlich erlebten Schrecken eines Marderbesuches bestens erholt. Die kleine Hühnerschar lebt im sogenannten „Hühnerparadies“ im Freien mit Hühnerhotel und lohnt dies mit täglich frischen Eiern.



Vielseitigkeit

Neben der Milcherzeugung werden die Stierkälber nach ca. zwei Jahren, die sie im Sommer bei Armin Temnitzer aus Hetzendorf auf der Alm verbringen, zur Verwertung direkt zur Fleischerei Autischer in Fohnsdorf gebracht. Somit sind kürzeste Transportwege und stressfreies Schlachten garantiert.

Weiters wird Braugerste angebaut, die wiederum für die Brauerei Murau für das bekannt „beste“ Bier verwendet wird.

Rüben- und Weizenanbau sowie Speisekartoffeläcker vervollständigen die vielseitigen Anbaubetriebe der Familie Reiter. Im Murwald, Feeberg und Kienberg wird der Forst betreut, die Holzernte geht direkt an die Fa. Papst in Obdach.

Mittels Photovoltaik auf den Stalldächern ist der Betrieb energieautark und erzeugt genügend Strom sowohl für den Eigenbedarf als auch für die Einspeisung in das Netz.

So schließt sich die Nachhaltigkeit dieses Vorzeigebetriebes – kurze Transportwege, regionales Wirtschaften mit Partnern aus der Region.

Zu guter Letzt betreut die Oma das Vieh im Sommer auf der Alm. Walfriede Reiter kümmert sich mit ihren 89 Jahren mit viel Umsicht um das Vieh.

Fazit nach der Besichtigung:
Hier möchte man Bauer sein!



Text und Fotos: Karl Winter



Dr. Heinz Kopp, Obmann

Bergbaumuseum und Schaustollen

Die Besucherzahlen für das Jahr 2023 beginnen vielversprechend. Es gibt schon zahlreiche Gruppenanmeldungen.

Derzeit sind 10 Führer (3 Damen und 7 Herren) im Einsatz. Wir suchen aber ständig neue Mitarbeiter, die wir für Führungen natürlich sorgfältig ausbilden.

Interessierte bitten wir um Kontaktaufnahme.

Vor ziemlich genau 100 Jahren wurde der Bergbau Fohnsdorf mit einer neuen Förderanlage, bestehend aus dem 47 Meter hohen Förderturm und der Zwillings-Tandem-Fördermaschine ausgestattet, die beide integrierte Bestandteile des Bergbaumuseums Fohnsdorf sind, welches vor 40 Jahren im Beisein und unter der Patronanz von Bundespräsident Rudolf Kirchschläger eröffnet wurde. Es wird mit Hochdruck an den Vorbereitungen für ein großes Jubiläumsfest, welches



am Sonntag den 18. Juni 2023 im Bergbaumuseum Fohnsdorf stattfinden wird, gearbeitet. Gerne können Bausteine à 10 € erworben werden.

Zwischen 17. 4. und 3. Mai 2023 wurde im Bergbaumuseum kräftig umgebaut und gewerkt. Die Firma Haid hat die Überdachung zwischen Halle und Kiosk auf-

gebaut, den ganzen Container neu verkleidet und die Wasserwirtschaft neu organisiert. Das wurde rasch und profimäßig durchgeführt. Jetzt ist ein regensicheres Atrium entstanden, wo man vieles bequem machen kann und auch das Aussehen der Gebäude ist sehr ansprechend. Der Gemeindebauhof hat wichtige Arbeiten durchgeführt, so wurde



ein Sickerschacht gebaut, 2 Parkbänke ostseitig des Maschinenhauses aufgestellt; für den geplanten Zunftbaum wurde ein Fundament errichtet und die Umrahmung des Grundstückes mit Wasserbausteinen verbaut. Weiters wurde die Elektrik in der Deutschmannhalle stark verbessert. Ein herzliches Dankeschön an das Team des Bauhofs.

Anlässlich der 1. Maifeier im Bergbaumuseum haben sich die neuen attraktiven Möglichkeiten im Bergbaumuseum bewährt.

Ausblick für 2023:

- 4. Juni: 9. Mineralienbörse 9-16 Uhr
- 18. Juni: Jubiläumsfeier 100 Jahre Förderanlage, 40 Jahre Bestandsjubiläum Bergbaumuseum Fohnsdorf
- 24. Juni 2023: Montanstraßenturnier ESV - Gabelhof
- 8. Juli 2023: Mitgliederversammlung
- 15.-16. Juli: Bewirtung Musicalakademie
- 9. September: Regenfest
- 7. Oktober: Lange Nacht der Museen

Für den Erhalt des Bergbaumuseums und im Besonderen für die Förderturm-Bestandssicherung bitten wir um Spenden unter der Kontonummer: AT481200000481536506

Hallo Freunde des Bergbaumuseum Fohnsdorf
Am 18.06.2023
findet das große
JUBILÄUMSFEST
40 Jahr Museum
100 Jahre Förderanlage
statt.

Wir freuen uns schon Heute
auf Ihren Besuch



INFORMATION

Bergbaumuseum Fohnsdorf
8753 Fohnsdorf, Schacht 10
Telefon: 03573 / 4647 oder 0699 / 17262810
E-Mail: bergbaumuseum-fohnsdorf@aon.at
heinz.kopp@twin.at
www.bergbaumuseum-fohnsdorf.at

Öffnungszeiten:

1. Mai bis 31. Oktober,
täglich von 9 –17 Uhr.
Führungen (Dauer ca. 1.5 Std.)
finden nach Voranmeldung
um 9 Uhr, 11 Uhr, 13 Uhr
und 15 Uhr statt.



Gesunde, schöne Haut

Microdermabrasion-Skin Peeler,
MicroNeedling-SkinNeedler, Observ,
Hydra Face One, CellJET-Ultraschall,
SkinAlyzer, Vega-Radiofrequenz –



mit der richtigen Technologie und Pflegekonzept bekommt man das beste Ergebnis für eine gesunde, strahlende Haut. Melden Sie Ihren Pflegetermin rechtzeitig an!

Ich freue mich auf Sie:
Gudrun Stvarnik 'GUCI'

Gudrun Stvarnik
Kosmetikfachinstitut
Permanent Make up
Microblading

+43 664 23 666 09
Hauptstraße 3
8753 Fohnsdorf
guci-cosmetic.at

Räumung - Umzug
Häuser - Wohnung
Keller - Dachboden

> K1 <

Umzug oder Entrümpeln

www.k1-steiermark.at
office@k1-steiermark.at
Tel: 0664 / 119 3000

Zimmerei • Tischlerei

ALPE

Josef-Ressel-Gasse 2 • A-8753 Fohnsdorf
Tel.: 03573 / 345 70 • Fax: DW 9

Friseur-Stylist

Susi Kamper

8753 Fohnsdorf, Hauptplatz 1
Wir bitten um telefonische Voranmeldung:
03573 / 2428
Öffnungszeiten: Di-Fr: 8-17 Uhr, Sa: 7-12 Uhr

HAUPTPLATZ 5A, 8753 FOHNSDORF
TEL. 03573 5157
E-Mail:
fohnsdorf2@wutscher.com
Sehtest – Brillen – Hörgeräte –
Kontaktlinsen

WUTSCHER OPTIK KG

Behalten Sie den Durchblick und besuchen Sie uns online:
www.wutscher.com
facebook.com/sehenwutscher
instagram.com/sehenwutscher



30. April 2023:

Maibaumaufstellen am Hauptplatz

Nach umfangreichen Vorbereitungen wurde wieder der traditionelle Maibaum am Hauptplatz aufgestellt.

Ein großer Dank gebührt der Gemeinde für die Maibaumspende sowie der Baufirma Kaltenegger für die Bereitschaft des Kranes zum Aufstellen des rund 25 m hohen Maibaumes.

Bei prächtigem Wetter konnte nach einigen Tagen Vorbereitung wie Schöpfen des Maibaumes, Kranzbinden und einige organisatorische Arbeiten der Maibaum am Hauptplatz aufgestellt werden. Die ZuschauerInnen konnten sich davon überzeugen, dass der Knappschaftsverein wie immer kompetent und umsichtig zu Werke ging und zur Freude aller BesucherInnen steht nun der schön geschmückte Maibaum bis 26. Oktober am Fohnsdorfer Hauptplatz.



Karl Winter, Obmann

1. Mai 2023:

Montanmuseum-Eröffnung

Der 1. Mai wurde mit der Eröffnung des Montanmuseums und der SPÖ-Feier sowie dem Rote-Nasenlauf gefeiert.

Auch am 1. Mai hatte der Wettergott ein Einsehen und bei strahlendem Sonnenschein ging die 1. Mai-Feier

der SPÖ Fohnsdorf mit der Eröffnung des Montanmuseums über die Bühne. Ebenfalls schon zum wiederholten



Mal fand der Rote-Nasenlauf für soziale Zwecke statt und zahlreiche Teilnehmer stellten sich für diesen karitativen Zweck zur Verfügung.

Der Knappschaftsverein war mit dem „Roaftanz“ aktiv dabei und die vielen BesucherInnen applaudierten immer wieder bei den verschiedenen Tanzeinlagen bzw. Figuren dieses Knappentanzes. Am Nachmittag wurde bei Speis und Trank noch gemütlich geplaudert und die Anwesenden verbrachten einen sonnigen 1. Mai im Montanmuseum.

**Liebe Fohnsdorferinnen
und Fohnsdorfer,
liebe Jugend!**

Die Zeit vergeht im Fluge und es steht bereits wieder die Ferienzeit vor der Tür. Das Referat für Kinder, Jugend, Sport, Vereine, Schulen und Bildung war natürlich nicht untätig und hat bereits wieder einige Dinge umgesetzt.

Kinder:

Wir haben uns an der Fahrradbörse mit Kinderflohmarkt beteiligt. Mehr als 20 Fahrräder und zahlreiche Kinderutensilien, von Kleidung bis über Spiel wechselten den Besitzer. Der Besuch an dieser Veranstaltung war gut.

Der Kindergemeinderat hat ordnungsgemäß getagt.

Der Kinderschwimmkurs mit 55 Kindern aus den Fohnsdorfer Kindergärten und den ersten Klassen der Volksschulen wurde durchgeführt.

Das Programm Ferienspaß 2023 ist bereits fertig und bietet während der Ferienzeit wieder tolle Freizeitangebote, nicht nur für Kinder sondern auch für Familien.

Sport:

Unsere Vereine erhielten die Sportsubvention für das Jahr 2023 ausbezahlt. Mit einer Gesamtsumme von rund € 30.000.- inkl. der Übernahme der Hallenkosten ist dies doch eine beträchtliche Summe und eine große Hilfe für unsere Vereine zur Aufrechterhaltung des Betriebes.

Der Rote Nasen Lauf am 1. Mai beim Bergbaumuseum war ein voller Erfolg. Mit 160 TeilnehmerInnen gab es ein Rekordteilnehmerfeld. Sämtliche Einnahmen dieser Veranstaltung gingen an Rote Nasen Clown Doctors und soll kranken Kinder ein wenig Freude bereiten.

Helmut Tscharre
Vorsitzender Ausschuss
für Jugend,
Sport, Vereine,
Schulen und Bildung



Am Bahndamm und an der Thermenallee wurden Mental-Fit Pfade errichtet, die von der Bevölkerung, egal welchen Alters, kostenlos genutzt werden können.

Schulen:

Für die Fohnsdorfer Pflichtschulen wurden die Kosten für die Native Speaker übernommen. Die Glasfaseranbindung an der Mittelschule Fohnsdorf mit Gesamtkosten von rund € 60.000.- wurde fertiggestellt. Damit soll ein zeitgemäßes Lernen garantiert werden.

Ich darf eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit wünschen!

Ihr GR Helmut Tscharre

Lassen Sie nur die Besten an Ihre Karosserie!

LOZEJ
GMBH
AUTOVOLLSERVICE
KOMPETENZ BEWEGT

Karosserie
Lack
Mechanik

TÜV AUSTRIA
STANDBOX

Tel: 03573 / 28500
FOHNSDORF
www.karosserie-lozej.at

Damit keine Langeweile entsteht:

Ferienstpass 2023

Auch diesen Sommer gibt es ein tolles Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendlichen. Wie in den letzten Jahren werden wir wieder gemeinsam mit den Gemeinden Judenburg und Zeltweg eine Broschüre herausgeben. Darin findet ihr alle wichtigen Infos gegen die Langeweile in den Sommerferien.

**Keine Langeweile in den Ferien!
Hier gibt es Spiel, Spass und Action!**

Natürlich gibt es auch heuer wieder vor dem Schulschluss ein Programmheft mit allen Einzelheiten und Anmeldeinformationen

Als Erstinformation darf ich die bisher fixierten Termin der Gemeinde Fohnsdorf bekanntgeben.

Samstag, 8. Juli 2023, 10 Uhr
Freibad der Gemeinde Fohnsdorf
Schwimmbadfest

Samstag, 15. Juli 2023, 13 Uhr
Imker für einen Tag

Dienstag, 18. Juli 2023, 15 Uhr
Arbeiterheim Fohnsdorf
Zaubern leicht gemacht

Samstag, 21. Juli 2023, 16 Uhr
Kinderfreundeheim Wasendorf
Zelten am Spielplatz

Montag, 24. Juli 2023, 15 Uhr
Kletterhalle Zeltweg, **Boulder-Schnuppern**

Mittwoch, 26. Juli
Sillweg, **Fossiliengraben**

Samstag, 29. Juli 2023, 9 Uhr
Rüsthause der Freiwilligen
Feuerwehr Fohnsdorf
Ein Tag bei der Feuerwehr

Samstag, 5. August 2023, Abfahrt: 8.30 Uhr
**Familienausflug in den
Wassererlebnispark St. Gallen**

Donnerstag, 10. August 2023, 14 Uhr
Kinderfreundeheim Wasendorf, **Minigolf**

Samstag, 12. August 2023, 10 Uhr
Freibad der Gemeinde Fohnsdorf
**2. Fohnsdorf Schlauchbootregatta für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene**

Sonntag, 13., bis Dienstag, 15. August 2023
Stadion Fohnsdorf, **Fußballerlebniscamp**

Donnerstag, 17. August 2023, 15 Uhr
Kletterhalle Zeltweg, **Boulder-Schnuppern**

Dienstag, 22. August, 15 Uhr
Besuch des Bergbaumuseums

Donnerstag, 24. August 2023, 10 Uhr
Polizeiinspektion Fohnsdorf
Ein Tag bei der Polizei

Samstag, 2. September 2023, 10 Uhr
Riesenschach im Freibad

Samstag, 16. September 2023
Kinderfreundeheim Wasendorf
Spielplatzfest 2023

Maifest im Kindergarten Hetzendorf

Ende April feierten wir gemeinsam mit den Familien der Kinder ein stimmungsvolles Maifest mit „eisigem Abschluss“. Ab März besuchte uns wöchentlich Hr. Zöhler, ein leidenschaftlich musizierender Opa unseres Kindergartenkindes Lukas. Er lehrte den Kindern spielerisch 3 volkstümliche Tänze, welche er mit seiner Harmonika begleitete. Mit großem Eifer nahmen alle Kinder teil und freuten sich immer sehr auf seine Besuche. Ende April war es dann soweit und wir konnten in Tracht unsere gelernten

Tänze und Lieder im Garten präsentieren. Danach durfte Kindergartenkind Robin seinen gesponserten Maibaum mit seinem Opa aufstellen und selbst einkeilen. Der Baum wurde vorab liebevoll von den Kindergartenkindern geschmückt und ein Kranz gebunden. Zum Abschluss des gelungenen Festes gab es Eis für alle Kinder! Das Team vom Kindergarten Hetzendorf bedankt sich herzlich bei allen Kindern, Mitwirkenden und Sponsoren für ihren großartigen Einsatz!



Schitage am Lachtal

Im März fanden an drei aufeinanderfolgenden Tagen die Schitage am Lachtal statt. Die Kinder beider Volksschulen waren mit Begeisterung dabei! Während die AnfängerInnen mit den Schilehrern und Lehrpersonen im Kinderlachtal ihre ersten Versuche auf Ski machten, erkundeten die anderen Kinder die restlichen Pistenkilometer. Dabei wurden viele Pisten bezwungen und die Freude am Schifahren stand im Vordergrund. So manche Kinder entdeckten in diesen Tagen die Liebe zum Schifahren! Außerdem war es besonders schön zu

sehen wie viele Kinder das Schifahren erlernten. Es gab kein Kind, das am Ende der Schitage nicht sicher bremsen und im Schneepflug die Piste hinunterflitzen konnte. Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn Piwonka von der „Viktor-Kokail-Stiftung zur Förderung des Schisports bei Kindern und Jugendlichen“ und den Elternvereinen, ohne deren großzügige Unterstützung die Schitage nicht möglich gewesen wären. Auch beim Rotary Club, der Gemeinde und der Pfarre Fohnsdorf möchten wir uns für die Unterstützung bedanken.



Hallenfußballturnier der 3. und 4. Klassen

Am 9. Mai fand im Turnsaal der Volksschule Fohnsdorf das gemeinsame Fußballturnier der Volksschulen Dietersdorf und Fohnsdorf statt. Dabei wurden die Teams aus beiden Schulen bunt zusammengewürfelt. Es folgten zahlreiche Spiele in den Gruppenphasen, in denen alle Kinder mit viel Begeisterung, Freude und Spaß dabei waren und ihr Bestes gaben. In der Pause wurden die Kinder mit einer Jause und einem Getränk von den El-

ternvereinen der Schulen versorgt, bevor die Halbfinal- und Finalsplele folgten. Nach vielen spannenden Partien konnte sich im Finalsplel Frankreich mit Kapitän Nevio gegen Österreich (Kapitän Bastian) durchsetzen. Im kleinen Finale siegte Kroatien (Kapitänin Alessia) vor Italien (Kapitänin Melina). Wir gratulieren allen Mannschaften zu ihrer großartigen Leistung und danken für die fairen Spiele.



Volksschule Dietersdorf zu Besuch bei BGM Gernot Lobnig



Über einen Besuch der Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der VS Dietersdorf freute sich das Team der Gemeinde Fohnsdorf. Die Kinder staunten, als der Bürgermeister ihnen erklärte, wie viele Aufgaben die Gemeinde übernimmt. „Die Gemeinde lebt vom Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger.

Deshalb war es mir eine besondere Freude, die Kinder im Gemeindeamt willkommen zu heißen. Je besser die Kinder ihre Heimatgemeinde kennen, desto eher schätzen sie das Leben hier und wollen sich vielleicht in Zukunft am Gemeindegesehehen beteiligen“, sagte BGM Gernot Lobnig!

HOTEL FOHNSDORF

Garni

Café Glück auf:

- Raum zum Verweilen - für gute Gespräche
- Erlebnisastronomie der besonderen Art
- Nehmen Sie Platz und genießen Sie das angenehme Ambiente

Siemensstraße 9, 8753 Fohnsdorf, Tel. 03573 414950
www.hotelfohnsdorf.at

REFKO GmbH

Hydraulik & Stahlbau Edelstahl

AT-8732 Seckau, Sonnwenddorfstraße 1

Geschäftsführung
JUSIC Refik
+43 664/4566787

Tel.: +43 3514/20080, Fax +43 3514/200804
Mail: office@refko.at – Web: www.refko.at



Erste Erfahrungen im Gartenbau und der Beetpflege

Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung der Gemeinde Fohnsdorf konnten wir, die Mittelschule Fohnsdorf, in unserem Schulhof bereits den ersten Spartenstich für zwei Hochbeete tätigen. Mit der Beteiligung der Schülerinnen und Schüler aller Klassen soll das Projekt umgesetzt und betreut werden. Die praktische Umsetzung handwerklicher Grundlagen aus dem Werk- und Mathematikunterricht fließen hier ebenso ein, wie beispielsweise der Satz des Pythagoras. In diesem Frühjahr möchten wir Gemüse und Kräuter anbauen, die dann im Er-



nährungs- und Haushaltsunterricht verwendet werden. Porree, Radicchio und Liebstöckel sind fortan für unsere Kinder keine Fremdwörter mehr.

Schülerliga-Erfolg der MS Fohnsdorf

Nach zweijähriger Pause nahm die MS Fohnsdorf heuer wieder an einem Bezirksschülerligaturier in Judenburg teil. Dieses Mal rollte das Leder im Fußballstadion in Judenburg - und das für die Mittelschule Fohnsdorf durchaus erfolgreich!

Im Wettkampf gegen das BRG/RG Judenburg, die MS Judenburg, die MS Pöls und die MS Weißkirchen konnten die Fohnsdorfer Kicker unter Neo-Trainer Halili und Co-Trainer Rabensteiner 1 Sieg und 1 Unentschieden einfahren und landeten so auf dem 3. Platz. Damit bekam die Mittelschule Fohnsdorf die Chance, in die nächste Runde einzuziehen. Beim folgenden Qualifi-

kationsturnier, welches in Semriach stattfand, konnten unsere Schüler ihre Kräfte gegen die MS Semriach als Veranstalter, die MS Neumarkt und gegen das BG/BRG Knittelfeld messen. Mit einer schlagkräftigen Truppe wollten wir frech agieren, unsere Gegner ärgern und vielleicht für eine Überraschung sorgen. Jedoch war bei den Jungs leider von Anfang an die Nervosität zu spüren. Durch unsere kapitalen Eigenfehler, welche uns um möglichen Punktezuwachs gebracht haben, wurden wir eiskalt

erwischt und bestraft. Obwohl die anderen Schulen über hohe Qualität in ihren Reihen verfügten, holten unsere Schüler das Beste aus sich heraus und legten große Leidenschaft und Begeisterung an den Tag. Rückblickend waren die zwei Turniere ein einmaliges Erlebnis für die Kinder, die sicherlich einiges für ihren weiteren Weg mitnehmen können.

Trainerteam, Direktion und gesamte Schule sind stolz auf diese Leistung und gratulieren herzlich!



Mit den Augen in der Welt, mit dem Herzen in der Region



Hol dir dein Jugendkonto mit **Gratis** JBL Wave 100TWS Headphones und jede Menge Vorteile und Ermäßigungen!

Raiffeisenbank Aichfeld



Raiffeisenbank Aichfeld eGen
Kärntner Strasse 2
8720 Knittelfeld

office@rbaichfeld.at
www.rbaichfeld.at



Alle Vorteile und mehr Infos unter raiffeisenclub.at/stiermark

Rote-Nasen-Lauf

Schon Tradition ist die Teilnahme der Mittelschule Fohnsdorf am Rote-Nasen-Lauf der Gemeinde Fohnsdorf. 13 Kinder und Jugendliche waren am 1. Mai bereit, ihre freie Zeit für eine gute Sache einzusetzen. Sie radelten, spazierten und liefen mit großer Begeis-

terung um die Schlackenhalde und sammelten so Geld für die Clowndoktoren. Diese waren heuer persönlich vor Ort und begeisterten die Teilnehmerinnen und Teilnehmern, sowie auch alle Zuseherinnen und Zuseher.



Wir erweitern unser Team und halten Ausschau nach einem Teamplayer mit Engagement, kaufmännischer Ausbildung und dem Interesse für das Immobilienmanagement

immobilien josef suppan gmbh



Wir von Suppan leben das kollegiale Miteinander, haben Freude an den umfassenden Themen der Immobilienverwaltung und genießen das Arbeiten in einem überschaubaren Team, in dem jede/jeder ihre/seine Stärken und Talente einbringen kann.

Unser Tätigkeitsbereich ist so vielseitig, dass es immer spannend bleibt. Wir kümmern uns um Sanierungen, bilden die Schnittstelle zu Eigentümerinnen/Eigentümern, Mieterinnen/Mieter, Gewerken und Gemeinden.

Für uns zählt der Mensch – mit all seinen Bedürfnissen; in all seinen Lebenssituationen. Wir sind stets bemüht, die passende Wohnraumlösung zu finden.



Somit stehen für uns viele interessante Begegnungen, Wohnungsbesichtigungen, organisatorische bzw. rechtliche Verwaltungsthemen und vieles mehr an der Tagesordnung.

- Sind Sie offen, freundlich und diskret? Arbeiten Sie strukturiert und lösungsorientiert? Haben Sie Freude am Erreichen gemeinsamer Ziele? Sind Sie ein verlässlicher und verantwortungsbewusster Teamplayer? Und bevorzugen Sie eine selbstständige, präzise Arbeitsweise?

Dann würden Sie bestimmt gut in unser Team passen!

Wir sind soweit flexibel, dass wir die Position an Sie – mit all Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen – anpassen. Wir wollen nicht nur eine Stelle besetzen; sondern suchen eine Persönlichkeit, die unser Team vervollständigt.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann lassen Sie uns bitte Ihre Bewerbung (Motivation und Lebenslauf) zukommen und teilen Sie uns mit, was Sie besonders gerne machen, wieviel Berufserfahrung Sie bereits sammeln konnten und in welchem Beschäftigungsausmaß (Vollzeit, Teilzeit) Sie arbeiten wollen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und darauf, Sie persönlich kennenzulernen!

E-Mail: office@immosuppan.at

www.immosuppan.at Ihre Immobilie in guter Hand. immobilien josef suppan gmbh

Wir sind Spezialisten für Immobilien aller Art!



In den wohlverdienten Ruhestand

Mit 1. März 2023 verließ Koll. **Edith Dolgan** unser Team, um den wohlverdienten Ruhestand anzutreten. Als gute Seele mit stets einem offenen Ohr für die Probleme aller SchülerInnen wird Sie allen in bester Erinnerung bleiben. Auch für uns LehrerInnen hatte Sie stets einen guten Ratschlag auf Lager. So suchte ich einmal verzweifelt meinen Schlüsselbund und konnte ich ihn einfach nicht finden. Koll. Dolgan gab mir den Rat, den Hl.

Antonius zu fragen. Ich lächelte ein wenig verzweifelt und in dem Moment fiel mir ein, wo der Schlüsselbund lag. Bis heute für mich unerklärlich! Liebe Edith, wir wünschen Dir eine wunderschöne Zeit und uns wünschen wir, dass wir keinen Schlüsselbund mehr suchen müssen!

Dir. Ursula Berlinger und das gesamte LehrerInnenteam



Hallo, mein Name ist **Gerald Köfl** und ich unterrichte seit dem 2. Semester Physik, technisches Werken, Bildnerische Erziehung und Informatik an der MS Fohnsdorf.

Ich bin mir sicher, dass ich einiges aus meiner eigenen Ausbildung und praktischen Erfahrung in den Unterricht einfließen lassen und den Kindern mitgeben kann.

Unterrichten wollte ich eigentlich schon seit vielen Jahren, nur sollte es bei mir noch etwas länger bis dahin dauern. Nach meiner letzten Tätigkeit als Lehrlingsausbilder, bin ich nun hier an der Schule angekommen.

Ich wurde bereits sehr herzlich von allen Kolleg*innen sowie Schüler*innen empfangen und freue mich auf eine ereignisreiche und schöne Zeit an der MS Fohnsdorf.



Mein Name ist **Ute Mösslacher**. Seit kurzem darf ich Teil des brillanten Lehrerteams in Fohnsdorf sein. Als Teamplayer und begeisterte Englisch- und Geschichtelehrerin freue ich auf zahlreiche spannende Unterrichtsstunden. Dabei ist mir besonders wichtig, dass meine Freude am Fach an die Schüler*innen mit abwechslungsreichem Unterricht vermittelt wird.

Dachdeckerei | Spenglerei | Fassadenverkleidungen

Günter **PIRKER**

A-8753 FOHNSDORF Bachstraße 32b

Tel. 03573 / 22 87 oder 0664 / 357 55 44

Musikschule Fohnsdorf

Von 09 bis 19 März fand der Landesbewerb „Prima la Musica“ in Graz statt. Prima la musica ist der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb und richtet sich an Kinder und Jugendliche, die Freude am Musizieren und am musikalischen Wettstreit haben. 14 SchülerInnen der Musikschule stellten ihr außergewöhnliches Können unter Beweis:

Das Blockflötentrio **FLÖTENZAUBER** mit **Alexander Umundum**, **Emma Heitzer** und **Mario Fehberger** trat in der Kategorie Ensemble kreativ an, in der Musiker/innen dazu aufgefordert werden, zum Thema des Jahres 2023 „Traum, Land, Wald“ ein musikalisches Programmkonzept zu entwickeln und dieses unter möglicher Einbeziehung verschiedener Künste umzusetzen und wurde mit einem **1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb** ausgezeichnet. Unterstützt wurden die jungen Musiker dabei von den beiden Blockflötenlehrern **Gerhard Bucher** und **Ulrike Heitzer**.

Das Blockflötenquartett **FINE LINE** mit **Teodora Persu**, **Hannah Stergar**, **Julia Stergar** und **Lena Stergar** nahm auch in der Kategorie Ensemble kreativ teil und erzielte einen 1. Preis. In der Kategorie **Kammermusik für Zupfinstrumente** trat das Duo **LOCKENSPIEL** mit **Janika Nestler** (Querflöte) und **Lena Steinkellner** (Gitarre) an und wurde mit einem 1. Preis mit Auszeichnung ausgezeichnet. Mit ihnen freuten sich ihre Lehrerinnen **MMag.art Daniela Podmenik** und **Mag.art. Ivana Kovacevic**.

Das Harfenduo **ANGELS ON HARP** mit **Fenja Hintermayr** und **Elisa Steiner** wurde von ihrer Lehrerin **Mag. Daniela Karner** bestens vorbereitet

und erspielte einen 1. Preis mit Auszeichnung.

In der Wertungskategorie Solo Blockflöte wurde Alexander Umundum mit einem 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb ausgezeichnet.

Marika Haingartner und Viktoria Zechner aus der Ausbildungsklasse MMag.art Daniela Podmenik erspielten in der Wertungskategorie Solo Querflöte jeweils einen 2. Preis.

Beim Preisträgerkonzert am 21. März im Hotel Fohnsdorf konnten sie ihr Können nochmals präsentieren, und wurden von der zweiten Landtagspräsidenten Gabriele Kolar und Bürgermeister Gernot Lobnig geehrt.

Das Young Styrian String Orchestra (YSSO) hat vom 21.-23. April junge, talentierte Nachwuchs-Streicher:innen zu einem Probenwochenende eingeladen, um mit tollen DozentInnen und Dirigenten bewegende und mitreißende Werke von Prokofjew, Musorgski, Bartok und Leroy Anderson einzustudieren. Als Abschluss gab das junge Orchester ein Konzert im Live Congress Leoben unter der Leitung von Heinz Moser und Thomas Platzgummer.

Dieses Projekt für SchülerInnen der steirischen Streicherklassen soll motivieren und junge Talente fördern. **Sophia Haubner** und **Jasmin Nestler** aus der Ausbildungsklasse **Mag.art. Marianne Schweitzer** waren mit Begeisterung dabei und haben die Musikschule Fohnsdorf glänzend vertreten.

Am 26. April veranstaltete die Musikschule ein Frühlingskonzert im Mehr-



zwecksaal Möderbrugg. Ein Highlight war der erste Auftritt der Bläserklasse Möderbrugg. Die Bläserklasse entstand durch die tolle Zusammenarbeit mit den Musikvereinen Möderbrugg, St. Johann, Bretstein, Pusterwald, Oberzering sowie mit der Gemeinde Pölstal.

Abschließend darf ich Sie zu folgenden Veranstaltungen einladen:

20. Juni um 18 Uhr Kindermusical Eulenstein im Arbeiterheim Fohnsdorf

27. Juni um 18 Uhr Schlusskonzert der Musikschule im Arbeiterheim Fohnsdorf

03. Juli bis 06. Juli Woche der offenen Klassentüren in der Musikschule Fohnsdorf

Mit den besten Wünschen aus der Musikschule Fohnsdorf!

Dir. Andreas Gollner,
BA MA

1. Steirischer Blockflötentag – Musikschule Fohnsdorf, Samstag 6. Mai 2023



Wenn knapp 70 Blockflöten in verschiedenen Größen als Orchester erklingen, ergibt das einen sehr besonderen Klangteppich. Zu hören war dieser beim 1. Steirischen Blockflötentag, veranstaltet von der Fachgruppe Blockflöte der steirischen kommunalen Musikschulen. Als Gastgeberin dieses Come together fungierte die Musikschule Fohnsdorf unter Musikschuldirektor Andreas Gollner. Die Blockflötenlehrenden aus Fohnsdorf, Ingrid Pfundner, Ulrike Heitzer und Gerhard Bucher empfingen bereits am frühen Vormittag die jungen BlockflötenspielerInnen mit ihren LehrerInnen aus mehreren steirischen Musikschulen und dem Konservatorium Graz, gemeinsam zu proben und am späten Nachmittag dem Publikum zu präsentieren. Vom berühmten Pachelbel-Kanon, frühbarocken Tänzen über südamerikanische Folklore gab es bis zu Cordula Grün aus jedem Musikstil etwas zu hören. Barbara Sackl, die bereits mit ihrem Blockflötenorchester Air Bec am Grazer Konservatorium seit Jahren erfolgreich arbeitet, war es ein großes Vergnügen, nach dem

seriösen Wettbewerbsprogramm für Prima la Musica auch einmal bei einem Dance Monkey mal ordentlich am Klavier in die Tasten hauen zu können.

Rhythmisch souverän unterstützt wurde das Orchester von der Fohnsdorfer Schlagzeugin Cornelia Kautschitz, das den poppigen Hits den letzten Schliff verpasste. Vorrangiges Ziel ist es gewesen, als großes Orchester besonders viestimmig und genreübergreifend zu musizieren und unseren MusikschülerInnen einen ausschließlich der Blockflöte gewidmeten Tag auch außerhalb der eigenen Musikschule anzubieten, so die steirische Fachreferentin für Blockflöte Elisabeth Pusavec.

Neben Altblockflöten, Tenorblockflöten und Bassblockflöten waren auch zwei große Subbass-Blockflöten zu hören und zu sehen, die Konservatoriumslehrerin Karin Jenner-Silldorff mitgebracht hat. Es handelt sich um eckige ca. 1,60 Meter hohe Blockflöten, die ab den 1970-er Jahren von den Blockflötenbauern Joachim und Herbert Paetzold in München gebaut wurden und auf der man vor allem

zeitgenössische Musik sehr gut interpretieren kann. Es ist ja tatsächlich so, dass es mehr Originalkompositionen für Blockflöte aus dem 20. und 21. Jahrhundert gibt als aus allen Jahrhunderten zuvor. Ein Kuriosum, das auch vielen Blockflötenliebhabern unbekannt ist.

Ein weiteres Highlight war die Eddy-Blockflöte, eine elektronische Altblockflöte, die an einen Verstärker angeschlossen werden und unterschiedliche Sounds erzeugen kann.

Als besonderer Gast mit einer kurzen Darbietung konnte der mittlerweile sehr bekannte 11-jährige Blockflötist Alexander Umundum gewonnen werden. Er ist waschechter Fohnsdorfer, studiert neben seinem Hauptfachunterricht bei Gerhard Bucher auch am Mozarteum Salzburg und ist bereits als professioneller Musiker erfolgreich und viel beschäftigt.

Die abschließende Präsentation hat ein beeindrucktes und stauendes Publikum hinterlassen, eine Fortsetzung dieses Projektes ist bereits in Planung – man darf gespannt sein.

HLW Fohnsdorf – die Schule für Business und Lifestyle

Die HLW Fohnsdorf, die Schule für Business und Lifestyle, umfasst eine Ausbildung in verschiedenen Bereichen, einschließlich Business, Tourismus, Ernährung, Gesundheit und Wellness.

Die HLW Fohnsdorf hat eine lange Geschichte und eine exzellente Reputation. Seit ihrer Gründung hat sie zahlreiche Absolvent*innen hervorgebracht, die in verschiedensten Bereichen erfolgreich tätig sind. Die Schule legt großen Wert auf eine praxisorientierte Ausbildung und arbeitet eng mit Unternehmen und Institutionen zusammen, um ihren Schüler*innen die bestmöglichen Lern- und Berufsmöglichkeiten zu bieten. Ein besonderes Augenmerk legt die HLW Fohnsdorf auf das Beruf coaching, das vor allem in der einjährigen und dreijährigen Fachschule in Form von Bewerbungstraining zur passenden Berufswahl hinführt.

Die Schule für Business und Lifestyle ist bekannt für ihre vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten. Sie bietet in den Fachschulen (EFW, FSW) und in der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLW) eine breite Palette von Fächern an, darunter Buchhaltung, Projekt- und Eventmanagement, Fremdsprachen, Küchen- und Restaurantmanagement, Ernährung, Gesundheit und Wellness sowie Wirtschaft. Die Schüler*innen haben die Möglichkeit, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in verschiedenen Praktika und Projekten anzuwenden und zu vertiefen. Außerdem gibt es weitere schulinterne Ausbildungen, denen



sich Schüler*innen widmen können, wie beispielsweise zur vegan/vegetarischen Fachkraft oder zum Wellnesscoach.

Des Weiteren bietet die HLW Fohnsdorf auch eine Reihe von Aktivitäten und Veranstaltungen an, die das Leben der Schüler*innen bereichern und ihnen helfen, neue Erfahrungen zu sammeln und sich persönlich weiterzuentwickeln. Die Schule veranstaltet regelmäßig Ausflüge und Erasmus-Reisen, die den Schüler*innen die Möglichkeit geben, neue Freunde zu finden, ihre Interessen zu verfolgen und gemeinsam an Projekten zu arbeiten. Im laufenden Schuljahr 2022/23 ging es für zahlreiche Schüler*innen der HLW Fohnsdorf bereits nach Bologna (Italien), Letterkenny (Irland), Cloppenburg (Deutschland) und Florenz (Italien).

Die HLW Fohnsdorf ist eine Schule, die sich auf die Bedürfnisse und Interessen ihrer Schüler*innen kon-

zentriert und ihnen eine umfassende Ausbildung in einem inspirierenden und unterstützenden Umfeld bietet. Wenn du dich für die Schule für Business und Lifestyle interessierst, besuche doch einmal unsere neue Homepage unter: <https://hlw-fohnsdorf.at/>

Exkursion nach Wien

Ein besonderes Highlight dieses Schuljahres erwartete Ende April die Abschlussklasse und die zweite Klasse der Fachschule der HLW Fohnsdorf:

Unter der Leitung von Direktor Mag. Friedrich Spies und in Begleitung von Mag. Dorith Waldner brachen sie am 24. April zu einer zweitägigen Exkursion nach Wien auf, um die Bundeshauptstadt und einige ihrer Attraktionen „hautnah“ zu erleben.

Nach einer knapp dreistündigen Zugfahrt und einem ersten kurzen Ab-

stecher ins Hotel erwartete die Schüler*innen ein ebenso umfangreiches wie interessantes Programm.

Für diesen ersten Tag war zunächst eine Führung durch die „Kapuzinergruft“, die Begräbnisstätte vieler berühmter Habsburger*innen und ihrer Ehepartner*innen geplant.

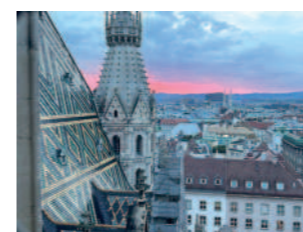
Noch ganz unter dem Eindruck der mystischen Stimmung in diesem Gewölbe machte sich die Gruppe auf den Weg in den Prater, um dort das berühmte Wachsfigurenkabinett „Madame Tussauds“ zu besichtigen, wo die kunstvollen Nachbildungen zahlreicher Persönlichkeiten aus Geschichte, Politik, Kultur und Sport zu bewundern sind.

Da der Wettergott an diesem Tag leider wenig Einsehen hatte, musste der anschließende Praterbummel eher kurz ausfallen. Stattdessen besuchten die Schüler*innen noch den Stephansdom und fuhren mit dem Lift in den Nordturm zur „neuen“ Pummerin, der größten Glocke Österreichs, hinauf, die anlässlich des Domweihes-

tes an diesem Tag erklang. Ein seltenes Ereignis!

Nach dem gemeinsamen Abendessen und einer nicht mehr allzu langen Nacht fuhren die Schüler*innen am nächsten Tag in den Tierpark Schönbrunn, den ältesten und mehrfach als besten Zoo der Welt ausgezeichneten Tiergarten. Dort konnten sie einen Eindruck von einheimischen, vor allem aber zahlreichen exotischen Tierarten und ihrer Lebensweise gewinnen.

Im Anschluss daran hatten die Jugendlichen einige Stunden für sich, um in Ruhe durch die Mariahilfer Straße zu bummeln, ein Mittagessen einzunehmen oder auch einzukaufen. Erfreulicherweise fanden sich schließlich alle Teilnehmer*innen der Exkursion vollzählig und pünktlich am vereinbarten Treffpunkt ein und so konnte man wie geplant am späten Nachmittag die Heimreise antreten. Zwei interessante und unterhaltsame Tage waren ohne Panne zu Ende gegangen, eine Wiederholung ist angedacht



Erasmus+ Reisen der HLW Fohnsdorf: Schülerinnen erkunden Italien und Deutschland

In der zweiten Märzwoche hatten die Schülerinnen der 3. Klasse der HLW Fohnsdorf die Möglichkeit, an Erasmus+ Reisen teilzunehmen. Eine Gruppe fuhr nach Italien und die andere nach Deutschland. Die Schülerinnen waren begeistert von der Erfahrung, neue Orte zu besuchen und andere Kulturen kennenzulernen. Die Gruppe, die nach Italien reiste, wurde von den Lehrerinnen Judith Knauseder und Jasmin Morak begleitet. Die Schülerinnen lebten bei Gastfamilien in Florenz und erkundeten zusammen mit der italienischen Partnerschule Elsa Morante die Stadt. Sie hatten die Gelegenheit, die Kultur und die italienische Küche hautnah zu erleben. Das Highlight schlechthin war das Besteigen der „Brunelleschi-Kuppel“ des Doms von Florenz, der als technisches Meisterwerk der Renaissance gilt und die größte Kuppel aus gemauertem Stein der Welt ist. 463 Stufen muss man erklimmen,



um den atemberaubenden Ausblick auf Florenz und die umliegenden Hügel genießen zu können. Nach ihrem Aufenthalt in Florenz besuchten die Österreicherinnen auch Lucca und Pisa, wo unter anderem das Befahren der lucchesischen Mauer mit Vierrädern und das Bewundern des Schiefen Turms von Pisa am Programm stand. Die andere Gruppe besuchte die BBS am Museumsdorf in Cloppenburg und wurde von den Lehrerinnen Ursula Lube und Elke Novak begleitet. Die Schülerinnen erkundeten das Museumsdorf in Cloppenburg, eines der größten und ältesten Freilichtmuseen Deutschlands. Außerdem wurde ein gemeinsamer Ausflug nach Bremen gemacht, wo ein informativer und unterhaltsamer Spaziergang durch die Altstadt unternommen wurde. Der Besuch der Internorga in Hamburg, der größten europäischen Fachmesse für Gastronomie und Hotellerie, war ein weiteres Highlight, das die Schüle-



rinnen faszinierte. Weitere Programmpunkte in Hamburg waren der frühe Besuch des Fischmarktes, die Hafentour und der Besuch des Musicals „König der Löwen“, wo die Gruppe in die farbenprächtige Welt Afrikas eintauchen konnte, bevor es zurück nach Österreich ging. Die Erasmus-Reisen boten den Schülerinnen der HLW Fohnsdorf eine einzigartige Gelegenheit, neue Orte zu besuchen und andere Kulturen kennenzulernen. Die Schülerinnen waren begeistert von den Erfahrungen, die sie gemacht haben, und sind dankbar für die Unterstützung der Lehrerinnen, die diese Reisen möglich gemacht haben. Die Erasmus-Programme sind eine wertvolle Erfahrung für Schülerinnen und Schüler, die dazu beitragen, Verständnis und Toleranz für andere Kulturen und Menschen zu fördern.

Freibad der Gemeinde Fohnsdorf

Hauptstraße 59, 8753 Fohnsdorf, Tel: +43 3573 2431 180

Öffnungszeiten

Badebetrieb:

Juni von 10 bis 19 Uhr
Juli-August
von 9 bis 19 Uhr

Preisinformation:

Kabinenbenützung 3,90

Tageskarte Erwachsene 4,50

Halbtageskarte Erwachsene (ab 13 Uhr) 3,00

Abendkarte Erwachsene (ab 16:30 Uhr) 2,00

10-er Block Erwachsene 41,00

Saisonkarte Erwachsene 60,00

Tageskarte Kinder ab 6 Jahren und Schüler 1,60

Halbtageskarte Kinder ab 6 Jahren und Schüler (ab 13 Uhr) 1,00



10-er Block Kinder ab 6 Jahren und Schüler 14,00

Saisonkarte Kinder ab 6 Jahren und Schüler 23,00

Familiensaisonkarte 83,00

Kabine Saisonkarte außen 24,00
Kinderlose Ehepaare oder Ehepaare, Geschiedene, Verwitwete bzw. Le-

bensgefährten und deren im gemeinsamen Haushalt lebenden unversorgten Kinder gelten als „Familie“, sofern eine Haushaltsbestätigung bzw. die Meldezettel vorgelegt werden.

56 Kinder der Fohnsdorfer Kindergärten sowie der 1. Klassen der Volksschulen absolvierten erfolgreich einen Kinderschwimmkurs. Von Seiten der Gemeinde Fohnsdorf gab es einen Zuschuss. Ertrinken von Kindern ist eine der häufigsten Todesursachen – daher sind diese Schwimmkurse lebenswichtig!

Kinderschwimmkurs für die Sicherheit der Jüngsten



Dem Kindergemeinderat Fohnsdorf liegt die Umwelt am Herzen

Der Kindergemeinderat möchte Fohnsdorf bunter machen und vor allem für die Bienen einen Beitrag leisten.



Kinder wirken mit

Was es für die Kinder bedeutet, beim Kindergemeinderat dabei zu sein, können am besten sie selbst erklären: „Weil es Spaß macht und wir was Gutes machen können!“ – „Weil es wichtig ist, mitreden zu können und Fohnsdorf zu verändern und besser zu machen!“ – „Weil man andere Kinder kennenlernt und Freunde treffen kann!“

Was Kinder brauchen und wollen, damit sie sich wohlfühlen, wissen Kinder am besten.

Für die ganz Kleinen in Fohnsdorf

Das Thema Umwelt und Naturschutz liegt dem Kindergemeinderat schon seit langer Zeit am Herzen. Ging es in den letzten Jahren vor allem darum, dass weniger Müll auf den Straßen liegen und die Gemeinde sauberer werden soll, haben die Kinder jetzt das Wohl der ganz Kleinen unter uns im

Auge: Bienen und ihr Lebensraum in Fohnsdorf.

In Kooperation mit der Gemeinde streut der Kindergemeinderat selbst gemachte Samenkugeln an ausgesuchten Orten aus, damit dort bunte Blumenwiesen wachsen. Dadurch sieht die Gemeinde nicht nur schöner aus, auch die Bienen profitieren vom Nektar und Pollen der Blumen.

Was Blumen und Bienen miteinander zu tun haben und warum die beiden füreinander wichtig sind, erfährt der Kindergemeinderat aus erster Hand von Herrn Gemeinderat Markus Brunnhofer. Er lädt die Kinder dazu ein, sich einen Bienenstock ganz genau anzusehen. Bei sicherem Abstand und Schutzkleidung erfahren sie viele wichtige und spannende Dinge über die nützlichen Insekten.

Mitmachen beim Kindergemeinderat



Willst auch du mitreden, wenn es um ein besseres Fohnsdorf für Kinder geht?

Dann komm zu unserem nächsten Kindergemeinderats-Treffen am 21.06.2023!

Von 15:00 bis 17:00 Uhr sind alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren eingeladen, zu kommen und mitzureden!

Ort: Volksschule Dietersdorf

Die Sitzungen finden jeweils einmal im Monat und immer an einem Mittwoch statt. Mitmachen können alle interessierten Kinder, die Teilnahme ist kostenlos und ein Einstieg jederzeit möglich!

Genauere Informationen über die bevorstehenden Treffen erhalten Sie bei Bernd Mehr!

E-Mail: bernd.mehr1@beteiligung.st
Tel. 0676/86630114

Wir freuen uns auf dich und deine Ideen!

Der Osterhase zu Besuch bei den Kinderfreunden Fohnsdorf

Ein Fixpunkt des Frühlingsprogrammes der Kinderfreunde Fohnsdorf ist schon lange das Osterbasteln und die dazugehörige Nesterlsuche. Auch heuer hat der Osterhase den Kindern nach der Spiel- und Bastelstunde eine Kleinigkeit versteckt. Ein Dank gilt nicht nur dem Osterhasen, sondern auch der SPÖ Fohnsdorf, die uns eine kleine Spende in Form eines roten Eies für jedes Kind zukommen ließ. Bevor die große Suche losging, wurde fleißig gebastelt, gemalt und Spiele gespielt.

Seit dem vorigen Jahr hat sich das Team der Kinderfreunde etwas umstrukturiert und sich viele Gedanken gemacht, wie man den Kindern zeitgemäß und spielerisch soziale Werte vermittelt und vor allem nach Krisenzeiten wieder ein Gemeinschaftsgefühl entwickelt. Durch die Präsenz auf bekannten Onlineplattformen konnten sich viele Eltern wieder dafür begeistern ihre Kinder in die geschulten und erfahrenen Hände der Mitarbeiter/innen der Kinderfreunde

Fohnsdorf zu geben. Uns ehrt es sehr, dass wir in unserer Gemeinde wertgeschätzt werden und die Kinder wieder zahlreich bei unserem vielfältigen Programm teilnehmen.

Abschließend laden wir alle Kinder und Eltern recht herzlich zu unserem Abschlussfest am 12.6.2023 ein. Für Spiel, Spaß und Verpflegung ist gesorgt und wir freuen uns schon ein paar gemeinsame Stunden miteinander zu verbringen.

Schauen Sie gerne auch auf unsere Facebook oder Instagram Seite. Alle Infos und aktuellen Veranstaltungen finden Sie dort.



☎ 0676 / 7456714
f Die Kinderfreunde Fohnsdorf
i kinderfreunde_fohnsdorf





Gemeinsam sicher in den besten Jahren in Fohnsdorf



Die TeilnehmerInnen am Vortrag „Gemeinsam sicher in den besten Jahren mit Gruppeninspektor Robert Grünanger von der Polizeiinspektion Fohnsdorf (2.v. rechts) und Gemeindevater Helmut Tscharre, Obmann Pensionistenverband Fohnsdorf (ganz rechts) .

Einen interessanten Vortrag zum Thema „Gemeinsam sicher in den besten Jahren“ führte Gruppeninspektor Robert Grünanger im Rahmen von „Gemeinsam sicher“ beim Pensionistenverband Fohnsdorf durch. Es gab zahlreiche Informationen und Tipps – speziell für SeniorInnen“ zu den Themen Betrug, Einbruch, Trickdiebstahl, Wohnen, Einkauf, Internet und auch Sicherheit im Urlaub.

Die TeilnehmerInnen waren begeistert von den Ausführungen und den Sicherheitstipps.

Der Pensionistenverband Fohnsdorf wird sich auch in Zukunft verstärkt dem Thema Aufklärung und Information für SeniorInnen widmen. Als nächste Veranstaltung ist ein E-Bike Fahrtraining geplant.

Tageseltern gesucht!

Sie möchten als
Tagesmutter/-vater im Bezirk Murtal
arbeiten und haben dazu Fragen?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf
bzw. Ihr Mail!

Volkshilfe Sozialzentrum Murtal

Einsatzstelle Knittelfeld
z.H. Ingeborg Waltenberger
Bereichsleiterin Kinderbetreuung/Tageseltern
Mozartstraße 11, 8720 Knittelfeld

T: +43 03512 71629
M: sozialzentrum.mt@stmk.volkshilfe.at



Fasching

Faschingausklang in unserer Ortsgruppe: Wir entlassen den Fasching ins nächste Jahr bei sehr guter Gulaschsuppe vom GH Ortner und dem von unserer Gerlinde zubereiteten schmackhaften Heringsschmaus. Danke dem Ehepaar Liebminger! Mit

Musik, Singen und Plaudern sagen wir der närrischen Zeit adieu und freuen uns auf das Zusammenkommen im nächsten Jahr. Kohleee auch bei unserer super Kegelgruppe!



Unsere 1. Wanderung: Auch wenn die Sonne sich versteckt hat, haben sich unsere „PVÖ-Wandervögel“ entschlossen, dem Wetter zu trotzen und bei Geplauder und viel frischer Luft der Gesundheit Gutes zu tun. Der Anfang ist gemacht und wir hoffen auf viele weitere Wanderungen!



„Das Wandern ist des Müllers Lust“ – ein vom deutschen Dichter Wilhelm Müller 1821 geschriebenes Gedicht, 1823 vertont von Franz Schubert – hat bis heute Gültigkeit. Unter diesem Motto begingen unsere Wanderfreunde den **2. Winterwandertag**, ausgehend vom Parkplatz Arbeiterheim über die Bergmannsgasse- Hochwiesenweg- Antoni- Kumpitz- Wasendorf- Bahndamm- Dietersdorf und als Abschluss Einkehr ins Gasthaus Ortner. Danke unseren beiden Wanderführern, weiter so!



Kegelgruppe



3 Herrenmannschaften sowie eine Damenmannschaft nahmen an den Bezirkswettkämpfen des Pensionistenverbandes Österreich im Stocksport in Weißkirchen statt. Damit stellte die Ortsgruppe Fohnsdorf das größte Kontingent an SportlerInnen.

Bei den Herren erreichte das Team Fohnsdorf 3 (Johann Göttfried, Johann Wolfger, Wolfgang Kolland und Gerhard Wolfsberger) den 4. Gruppenplatz, das Team Fohnsdorf 1 (Josef Nussbaumüller, Felix Holzer, Uwe Kinczel und Viktor Zechner) ebenfalls den 4. Gruppenplatz. Fohnsdorf 2 (Werner Rohr, Norbert Stengg, Willi Baumgartner und Helmut Tscharre) belegte den 8. Gruppenplatz.

Bei den Damen erreichte das Team aus Fohnsdorf (Birgit Holzer, Helga Nussbaumüller, Barbara Felber und Christine Baumgartner) ebenfalls den 4. Platz.



Bei der alljährlichen Flurreinigung haben auch heuer wieder Mitglieder unserer OG tatkräftig mitgewirkt, um der Verschönerung unseres Ortsbildes gerecht zu werden, aber auch um der Umweltverschmutzung bzw. deren Beseitigung den Kampf anzusagen. Erfreulicherweise war auch diesmal das Ausmaß der Verschmutzung geringer als in den Vorjahren. Bei einem kleinen Imbiss und mit dem guten Gefühl, doch einen kleinen Beitrag für die Umwelt geleistet zu haben, beendeten wir damit unsere Teilnahme an dieser Aktion. Herzlichen Dank an: Decker Johanna, Puschnigg Siegfried, Rohr Werner, Lipus Franz, Novak Anton und Elfi.



Unser **3. Wandertag** war eine gemütliche Runde in unserem Gemeindegebiet, ausgehend von Fohnsdorf über Kumpitz, Richtung Allerheiligen und über Passhammer wieder zurück. Mit „FRÜHLING IM GEPÄCK“ haben wir unserer Gesundheit wieder etwas Gutes getan und sind schon neugierig, wo es uns das nächste Mal hinverschlägt. Und unser Motto lautet wie immer „GEMEINSAM STATT EINSAM“!

Straßenturnier des ESV Aichdorf

Am 30. April 2023 fand das traditionelle Fohnsdorfer-Stocksport-Straßenturnier für Firmen, Vereine und Hobbyschützen statt.

An diesem Turnier nahmen 44 Mannschaften zu je 4 Personen teil. Für den gewohnt reibungslosen Ablauf war der Veranstalter der ESV Aichdorf unter der Leitung des Obmannes Franz Liebinger mit seinem tollen Team verantwortlich. Es gab tolle und

auch lustige Spiele, wobei nicht nur Ehrgeiz im Vordergrund stand. In einem spannenden Finale krönte sich schlussendlich die Mannschaft der Fa. Hendrickson zum Sieger. Platz 2 ging an die Mannschaft aus Rattenberg und Platz 3 an die Mannschaft des Gasthofes Schrotter. Bei der Siegerehrung gab es wieder schöne Warenpreise, gestiftet von der Gemeinde Fohnsdorf und



vom ESV Aichdorf. Außerdem gab es einen tollen Glückshafen, der großen Anklang gefunden hat. Die Teilnehmer sowie die Zuseher erfreuten sich sehr an einem tollen großen Glückshafen, der großen Anklag fand.



Fahrradpass – Polizei informiert!

Holen Sie sich Ihren Fahrradpass

Der Fahrradpass trägt dazu bei, dass sich im Falle eines Diebstahls die Chancen erhöhen, sein Fahrrad wieder zu bekommen. Dazu ist es notwendig, den Fahrradpass genau auszufüllen und ihn sorgfältig zu verwahren. So hat man die für eine Fahndung notwendigen Daten immer griffbereit. Oft werden Anzeigen über Fahrraddiebstähle erstattet und die Opfer können keine genauen Angaben über ihr Fahr-

rad machen. Jedes Fahrrad ist auch mit einer Seriennummer ausgestattet. Diese Seriennummer, falls bekannt, wird im Falle eines Diebstahls von der Polizei in einem Computerprogramm gespeichert.

Der Fahrradpass ist auch bei der Schadensabwicklung mit der Versicherung sehr hilfreich. Fahrradpässe sind kostenlos und können bei jeder Polizeidienststelle abgeholt werden.

Familienname

Vorname

Adresse

Telefon/Mobil

E-Mail

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

- Achten Sie auf einen gut **beteuchteten und frequentierten Abstellplatz**. Ändern sie den Platz regelmäßig.
- Versperren Sie Ihr Fahrrad stets mit einem **hochwertigen Schloss** an einem fixen Gegenstand.
- Sperren Sie dabei immer den **Rahmen gemeinsam mit einem Rad** ab, das Schloss sollte Richtung Boden zeigen, aber niemals am Boden aufliegen!
- Lassen Sie **keine wertvollen Gegenstände oder Werkzeug** am Fahrrad zurück. Nehmen Sie abnehmbare Teile wie Fahrradcomputer oder Beleuchtung mit.
- Verwenden Sie auch beim Transport des Fahrrades am Auto einen **versperbaren Fahrradträger oder Fahrradschlösser**.
- Nehmen Sie, wenn möglich, bei **E-Bikes oder Elektrorollern den Akku** ab.

Fahrradpass

Ruinen-Umgestaltung

Im Zuge der Tourismusattraktivierung unseres Ortes, wird noch im Juli mit einer Neugestaltung des Weges rund um unsere Ruine begonnen. Es wird ein breiter, geschotterter Weg vom Ruinenparkplatz bis vor die Ruine mit zwei Plattformen, Beleuchtung sowie Absturzsicherung entlang des gesamten Weges entstehen. Der Weg soll nicht mehr als 9% Steigung aufweisen und insgesamt ca. 100 Meter lang sein. Die erste Plattform wird eine Stahlkonstruktion mit Steinschichtung gelagertem Unterbau sein und

eine Größe von 8 x 8 Metern aufweisen. Von hier gelangt man dann über den weiteren neuen Weg zur zweiten Plattform. Hier wird die begehbare Fläche aus Kanthölzern bestehen und als Highlight eine tolle Aussicht bieten. Außerdem wird es hier auch eine Panoramatafel zum Bestimmen der umliegenden Bergwelt geben. Die Fertigstellung ist noch im Herbst dieses Jahres geplant.



Rechts-Begriffe verständlich erklärt:

Weichende Kinder

Eine Frau soll das Elternhaus übernehmen. Sie hat jedoch bedenken, weil sie ihre Geschwister nicht „ausbezahlen“ kann. Welche Lösung gibt es dafür?

Unter weichenden Kindern wurden früher bei bäuerlichen Übergabsverträgen jene Kinder der Bauernfamilie verstanden, die den Hof nicht erhielten. Sie hatten jenem Kind zu „weichen“, das den Hof übernahm.

Dieser Begriff des weichenden Kindes ist aber auch heute noch bei der Übergabe von Liegenschaftsvermögen innerhalb der Familie zu Lebzeiten aller Beteiligten anzutreffen. Dem liegt der Gedanke zugrunde, dass Eltern den von ihnen erworbenen Liegenschaftsbesitz auch für die nächste Generation erhalten wollen. Um diesen Erhalt zu sichern, versuchen sie, anlässlich der Übergabe der Liegenschaftsbesitzes bereits zu ihren Lebzeiten einen Ausgleich zwischen allen Kindern zu schaffen.

Der Ausgleich sieht dabei so aus, dass jene Kinder, die keinen Liegenschaftsbesitz erhalten, durch andere Vermögenswerte abgefunden werden. Wichtig ist dabei, dass die weichen-

den Kinder nicht nur mit dem vereinbarten einverstanden sind, sondern auch gleichzeitig vor dem Notar eine Erklärung abgeben, dass sie in ihren Pflichtteilsansprüchen gegenüber ihren Eltern abgefunden wurden. Damit wird jenes Kind, das die Immobilie erhalten hat, dagegen abgesichert, später noch an seine weichenden Geschwister eine weitere Zahlung leisten zu müssen.

Auszahlungs-Regelung:

Die Höhe des Auszahlungsbetrages und die Zahlungsmodalität an ein weichendes Kind ist grundsätzlich zwischen den Vertragsparteien frei zu vereinbaren. Dem weichenden Kind steht es auch frei, auf einen Auszahlungsbetrag zu verzichten.

„Das Erstgespräch ist bei Ihrer Notarin kostenlos – informieren Sie sich!“



NOTAR.AT

Dr. Andrea Steinberger
Öffentliche Notarin
Hauptplatz 19
8750 Judenburg
Tel. 03572/44055
Telefax: 03572/44055-4
E-Mail:
office@notar-steinberger.at
www.notar-steinberger.at

Risiken beim Gebrauchtwagenkauf



Rechtsanwalt Dr. Johannes Schütz.

Die vor allem durch die Corona-Pandemie und in weiterer Folge auch durch den Krieg in der Ukraine verursachten Lieferprobleme von Elektronikkomponenten für Fahrzeuge hat zu einer massiven Verzögerung in der Produktion und damit auch der Auslieferung von bestellten Neufahrzeugen geführt.

Es ist daher nicht verwunderlich, dass dadurch eine erhöhte Nachfrage auf dem Gebrauchtwagenmarkt entstanden ist, die auch nicht unbeträchtliche Preissteigerungen bei Gebrauchtfahrzeugen bewirkt hat, zumal auch dort eine viel geringere Anzahl von Fahrzeugen angeboten wird.

Dies führt dazu, dass unseriöse Händler oft minderwertige Fahrzeuge zu weit überhöhten Preisen anbieten und für den Kunden Vorsicht geboten ist.

Gebrauchtwagenhändler sind verpflichtet, für die von ihnen verkauften Fahrzeuge eine Gewährleistung für einen Zeitraum von zumindest einem Jahr zu übernehmen; nur private Verkäufer dürfen die Gewährleistung vertraglich ausschließen.

Die daraus resultierenden Ansprüche des Kunden werden aber oft dadurch unterlaufen, dass die im Vertragsformular enthaltene Bewertung des Gebrauchtwagens sehr niedrig und oft nur als „defekt“ angegeben wird und Fahrzeuge als stark reparaturbedürftig, nicht verkehrssicher oder überhaupt als nicht fahrbereit zu überhöhten Preisen verkauft werden. Dies kann wiederum dazu führen, dass Gewährleistungsansprüche nur sehr schwer durchgesetzt werden können, da der Käufer schon mit Vertragsabschluss diese Eigenschaften „vereinbart“ hat.

Es ist daher wichtig, vor Vertragsunterzeichnung die vorgelegten Unterlagen gut durchzulesen und nach Möglichkeit eine Begutachtung des Fahrzeuges durch einen Autofahrerclub durchführen zu lassen, um böse Überraschungen weitestgehend zu vermeiden.

**Dr. Johannes Schütz,
Rechtsanwalt
Burggasse 3, 8750 Judenburg
Tel. 03572/46164, Fax DW 4
E-Mail: kanzlei@dr.schuetz.com**



MA 03 Bäckerei & Konditorei Madenberger

Im Sommer: Eisspezialitäten von Valentino!

S03 Arena am Waldfeld
Bäckerei- Konditorei Madenberger GmbH
Arena am Waldfeld 3, 8753 Fohnsdorf
Tel.: +43 3572-42981, Fax: +43 3577-22337-4
E-Mail: ms03@madenberger.at
Öffnungszeiten Arena am Waldfeld: Mo.– Sa.: 6.30–19 Uhr, So.: 8–17 Uhr, feiertags geschlossen

Perschler Hotel & Restaurant

AUCH FÜR NICHT HOTEL-GÄSTE!

Genieße ein herrliches Frühstück mit reichlicher Auswahl an ausgewählten, regionalen und vor allem frischen Zutaten. Bei unseren Marmeladen werden nur die süßesten Erdbeeren und Blaubeeren verarbeitet. Unsere hausgemachten Säfte ohne Konservierungsmittel schmecken stets natürlich und frisch. Komm vorbei und lass dich verwöhnen... Zeit zum Genießen.

Verleih von:

- SEGWAY
- E-BIKE
- SPYDER
- QUAD

Hotel & Restaurant Perschler GmbH | office@gasthof.perschler.at | +43 3573 34 204 | www.gasthof.perschler.at

Gratulationen

96 Jahre:

Max Josef Leitner,
Josef Dullinger

95 Jahre:

Josef Granold, Ingeborg Kosjek

94 Jahre:

Anna Frieda Leitner, Margareta
Jöbstl, Anna Elisabeth Trink

93 Jahre:

Melitta Bärnthaler, Josef
Sebastian Semmelrock, Michaela
Perschler, Norbert Mandl, Aloisia
Zarfl, Roman Pfandl, Margareta
Witschnig

92 Jahre:

Anna Tempelmaier, Aloisia
Walch, Margarete Felsner

91 Jahre:

Paula Rossmann, Josefa Stark,
Anna Maria Rosa Pernthaler,
Wilhelmine Peßenhofer, Aloisia
Kögler, Johann Reiter, Reingard
Maria Antonia Payr

90 Jahre:

Christine Rinesch, Hildegard
Marianne Egger, Helene Gruber,
Margareta Zirngast, Johanna
Wilding

89 Jahre:

Walfrieda Reiter, Gisela Krenn,
Theresia Glatz, Doris Zechner
Josef Franz Griesbacher,
Irmingard Fuchs, Franz
Bärnthaler, Alois Pirzl,
Margarethe Muhr, Ferdinand
Fraidl, Anton Mayer

88 Jahre:

Erika Oreschnik, Gerhard
Helmut Meyer, Hertha Gruber
Herta Moitzi, Aloisia Magdalena
Reif, Elfriede Gamweger,
Hermine Kaltenegger,
Gertrude Mitterhuber,
Rosina Czettel, Sophie Streicher,
Emma Grossegger, Astrid Mauric

87 Jahre:

Rosina Steiner, Wilhelm Häupl,
Josefa Zailer, Theresia Philome-
na Rössler, Josef Pilgram, Anton
Fritz, Edeltrud Sophie Reinwald,
Ingeborg Kienzl

86 Jahre:

Herlinde Schrott, Anton Riegler,
Anna Rosa Diernberger, Ingeborg
Holzmüller, Maria Prikoschnig,
Josefine Liebmingner, Alois
Stadlober, Wilfriede Kuppek,
Engelbert Mannsberger,
Ingrid Fuchs, Friederike
Leitinger, Johann Taferner,
Eleonore Prem

85 Jahre:

Josef Stremitzer, Margaretha
Urbanz, Waltraud Propst,
Adolfine Macher, Eleonore Branc,
Annemarie Omer, Gerlinde Kuhn

84 Jahre:

Helga Egger, Franziska Moser,
Felix Tauscheck, Aloisia Fussi,
Albine Winter, Gertrude
Fasshuber, Aloisia Rieger,
Maria Pucher, Josefine Wölfler,
Siegfriede Haslinger, Aloisia
Schaffer, Helga Drekonja,
Angela Zanker, Charlotte Maria
Masser, Walter Johann Reiter,

Maria Pitsch, Gisela Eibegger,
Johann Sprung, Maria Gatterer,
Aloisia Mayer, Aloisia
Lüftenegger, Rupert Pötschger,
Karl Wieser

83 Jahre:

Friederike Streicher, Aloisia
Köck, Gisela Jurak, Josefa
Hassler, Emil Kassl, Holle
Koestler, Erna Zechner,
Erna Mathilde Sunitsch, Josef
Duller, Peter Josef Knausz,
Sofie Aloisia Griesbacher,
Günter Harald Oblak, Anna
Schellauf, Margaretha Maria
Pichler, Erika Seidl

82 Jahre:

Dietlind Sölkner, Renate Sperl,
Hilde Volkar, Albert Hermann
Köhle, Maria Anna Berger,
Erika Scharf, Elfriede Anna
Wieser, Gertraude Haßlauer,
Helmut Pils, Friederike Ammer,
Maria Margarete Kranner,
Juliana Pollhammer, Angela
Stvarnik, Willibald Cirar,
Anna Wieser, Ingrid Zitz,
Erich Gasser, Alois Tropper,
Edeltraud Trampitsch, Elfriede
Bergner, Adolf Busch, Franz Lanz

81 Jahre:

Johann Temnitzer, Wilhelm
Trampitsch, Sophie Halbrainer,
Elisabeth Pojer, Ingrid Ratih,
Hedwig Dornigg, Peter Mund,
Hannelore Vallant, Elfriede
Wiednig, Adolf Muhr, Walter
Schlachter, Erika Raunig, Monika
Wieser, Waltraud Löffler

80 Jahre:

Herta Gantschacher, Mathilde
Bucher, Renate Christine
Drobesch, Franz Schlacher,
Elfrieda Reissner, Heide Adelinde
Margetich, Brigitt Volkar, Maria
Ressler, Helga Strasser, Maria
Wolf, Magda Maria Köck, Siegrid
Hildegard Maurer, Manfred Alois
Stuhlpfarrer, Irmgard Vrabc,
Josef Seidl, Robert Erich Löffler

75 Jahre:

Franz Fuchs, Helene Johanna
Wachter, Maria Juliane
Hubmann, Helga Siebenhofer,
Waltraud Aschbacher,
Felicitas Golle, Irmentraud
Helene Schlacher, Elfriede
Linner, Karl Köck, Christine
Hammer, Josef Lozej, Erich
Scheuerer, Ferdinand Hainzl,
Friederike Erika Waldhuber,
Helga Restner

70 Jahre:

Dagmar Kreuzer, Johann Heinz
Eichberger, Ulrike Elisabeth
Grünanger, Robert Vinzenz
Stemmer, Elisabeth
Tschernatsch, Ludwig Nutz,
Martha Anna Perner, Herbert
Rieser, Josef Fetka, Reshat Ilazi,
Oskar Pichler, Hildegard Meyer,
Hildegard Scheucher,
Emmerich Johann Preiss,
Franz Johann Weinhoffer,
Anna Deutsch, Gottfried Emil
Wölfler, Alfred Siegfried
Urtschnig, Otto Eisenbeutl,
Erwin Windhaber

60 Jahre:

Robert Schrotter, Karin Elfriede
Geißdörfer, Johann Schober,
Manuela Gabriele Komatz,
Heinz Huber, Silvia Seidl,
Silvia Moser, Isabella Lobnig,
Erich Gasser, Gertrude Maria
Grangl, Wolfgang Reikert,
Robert Grünanger, Eduard
Kneißl, Kurt Ertl, Franz Kneißl,
Mario Wolfgang Zotter, Mato
Matic, Nicole Gerlinde Göllner,
Gottfried Nussbaumer, Mihai-
Iosif Apopei, Siegfried Pils, Margit
Hosner, Friedrich Wilhelm
Steyskal, Ewald Vogl, Gudrun
Kindler, Susanne Rossmann,
Hannes Pirker, Marianne Rogner,
Regina Peskorwejna, Heinz Karl
Spreitzer, Ailan Yang Thomas
Oberforcher, Engelbert Figo,
Bernd Karl Wildbacher,
Mag. Herfried Uwe Wieser,
Andreas Zanker, Friedrich Kranz,
Brigitte Dorothea Liebmingner,
Franz Ornigg, Erich Figl
Günter Franz Seiß

Wir trauern um:

Erhart Peinhaupt, 86
Josef Hammer, 83
Hildegard Petra
Ilse Margete Irene
von Januszkiewicz, 66
Nonglak Stvarnik, 49
Margareta Stuhlpfarrer, 95
Jutta Peiris, 65
Adolf Stuhlpfarrer, 79
Josef Oppeneiger, 60
Marianne Hartleb, 75
Walter Valentin Mitterbacher, 73
Silvia Struger, 65
Hermann Antoniol, 68
Markus Wabnegger, 49
Theresia Fritz, 93
Franz Kobald, 67
Rudolf Painhaupt, 93
Maria Haider, 78
Reinfried Archan, 79
Karoline Kometter, 90
Christina Pfleger, 85
Johann Karl Pogutter, 85
Michal Kováč, 65
Eleonore Eberdorfer, 91
Benito Cutino, 87
Josef Berger, 57

Fundamt:

Geldtaschen
Bankomat u. Kreditkarte
div. Schlüssel
Kinderfahrrad
Mountainbike
div. Fundgegenstände der Arena,
der Thermo und vom Billa



Ehe- schließung

Patrick Rieger und Kerstin Vrabc

Kräuterduft



Ein außergewöhnlicher humorvoller und Kräuter-Duft-lastiger Abend fand am Donnerstag dem 11.05.2023 in Kooperation mit der Buchhandlung Morawa in der Gemeinde Bücherei Fohnsdorf statt. Martina Parker las aus ihrem Gartenkrimi Abblattelt, die Gärtnerei Fortin stellte die dazu passenden Kräuter aus. Eva Tragner vom Sonnengarten präsentierte ihre Kräuterprodukte und Petras Hofcafe verwöhnte die Gäste kulinarisch. Es war ein äußerst gelungener Abend und wir freuen uns auf eine Fortsetzung mit Martina Parker im nächsten Jahr.

Verbringen Sie Ihren Sommer lesend



Ob mit einer Familiengeschichte aus unserem Buchflohmarkt am Strand lesend, oder einem spannenden Thriller aus der Gemeinde Bücherei in den Bergen oder aber auch eine schöne Familiengeschichte über die Digi Bib Steiermark am See.....Mit einer Jahreskarte aus der Gemeinde Bücherei haben sie immer, die richtigen Bücher dabei.....

Literarische Reise nach „Belgraz“ und dorthin, wo die „Liebe vom Aussterben bedroht“ ist

Die gemütlichen Räumlichkeiten der Gemeinde – und ÖGB – Bücherei Fohnsdorf waren wieder einmal Schauplatz für einen ganz besonderen Abend.

Die Nachkommen von Herrn Stolz, der den Berggeist in den 60er-Jahren geleitet hat, haben die BesucherInnen bei ihrer Debüt-Lesung mitgenommen zu den berührenden Schauplätzen ihrer Protagonisten. Beim Gang ins Reich der menschlichen Gefühlswelt nahmen Christine Stolz und Christoph Seibitz das zahlreich erschienene Publikum mit zu einer geplatzten Hochzeit am Meer, zum Fußballmatch Rapid Wien gegen Roter Stern Belgrad im Jahre 1948 und zu anderen interessanten Orten. Gesalzene Karamelltorte, pikante Wunschvorstellungen und der Appetit nach Leben zogen sich wie ein roter Faden durch den Abend.

Die beiden Autoren haben der Liebe in all ihren Facetten eine Bühne bereitet. Die Liebe eines Autors, der beim Anblick seiner Muse nur saures Aufstoßen zustande bringt, die aufkeimenden Blüten homosexueller Liebe und die verzweifelte Liebe, die Teller zertrümmert, schlüpfen im Laufe des Abends in ihre unterschiedlichen Kostüme. Die wundervoll samtige Stimme von Niki Schabernak gab dem Abend eine sinnliche Note und bereicherte das Gelesene auf be-



sondere Art. Wir freuen uns auf das Autoren-Duo, das uns hoffentlich bald seine Weihnachts-Kurzgeschichten und den Roman „Mauerblumen“ vorstellen wird.



Die Fohnsdorferin **Pirker Birgit** hatte ihre Debüt-Lesung aus ihrem neu erschienen Buch „Heute ist mein bester Tag“ am 24.03.2023 in der Gemeinde Bücherei Fohnsdorf. Die zahlreichen Besucher durften der schönen Erzählstimme von Michaela Jessica Donat lauschen. Für die musikalische Umrahmung sorgte Pichler Laura auf der Querflöte, Markus aus Petras Hofcafe sorgte fürs leibliche Wohl. Es war ein rundum stimmiger Abend.

Bewusst leben und bewusst verursachen



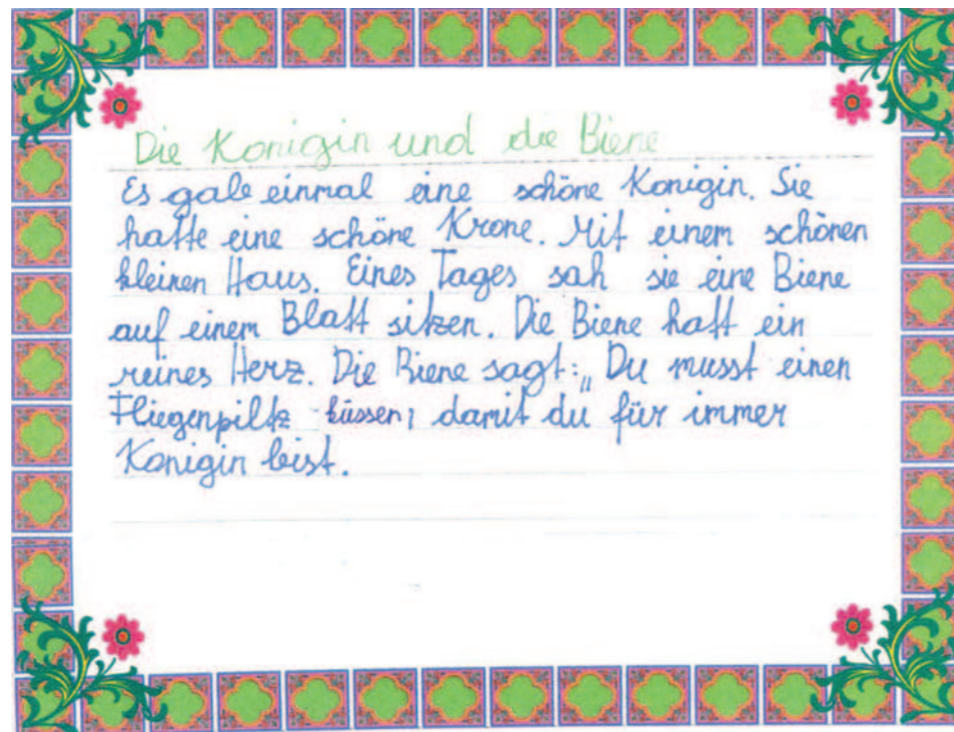
Dass dies nicht nur ein Traum sein muss, sondern sich in der Wirklichkeit widerspiegeln kann, wurde den zahlreich interessierten Besuchern von den Kausaltrainern Karin und Rupert Liebfahrt vermittelt.

Das Gesetz von Ursache und Wirkung ist „IMMER“ und für „JEDEN“ möglich!

Danke für diesen stimmigen und vom Herzen geführten Info-Abend in der Gemeinde-Bücherei Fohnsdorf!

Zukünftige Lesekaiser werden Autoren...

Nach einer Idee der Bergwerkelei Angelika Schaffer, die unsere Gemeinde Bücherei mit Geschichten Erzähl Sackerl bereichert hat, entwickelten sich die Schüler/in zu wahrhaftigen Autor/innen. In den Geschichten Sackerl befinden sich bemalte Steine, woraus die Kinder diese wunderbaren Geschichten zauberten. Die Geschichten, die nicht veröffentlicht wurden werden in der Gemeinde Bücherei ausgestellt...



Der Regenbogenwunsch

Eines Tages ging der Marienkäfer Maja am Straßenrand spazieren. Plötzlich sah sie einen Regenbogen und kletterte hinauf. Danach fiel sie am am Rand hinab und sah ein Schloss. Aber die Tür war abgeschlossen. Etwas später fand Maja einen Schneemann namens Pauli. Pauli sagte: "Wenn du mir einen Besen gibst, gebe ich dir meinen Schlüssel unter meinem Hut." Der Marienkäfer lief zurück zum Regenbogen und wünschte sich einen Besen und gab ihn dem Schneemann. Der mutige Marienkäfer ging zum Schloss und öffnete die Tür auf. Bis sie das höchste Zimmer erreicht hatte. Auf einmal sah sie einen Geist. Von lauter Schreck lief sie zurück zum Regenbogen, bis sie in ihrer Welt war. Das war ein aufregender Tag.

Das Überraschungswunder

Es war an einem schönen Tag im Sommer. Ich ging fröhlich in den Garten.

Im Garten stand ein großer Baum, auf den ich geschickt hinaufkletterte. Ich sah bunte Schmetterlinge. Ich war fasziniert, wie durch die Raupen dann Schmetterlinge entstanden. Ich sah zum Himmel, denn plötzlich war es eigenartig kühl geworden. Plötzlich fiel ein Regen tropfen auf meine Nase. Innerhalb von Sekunden lief die dunkle Regenwolke die über meinem Kopf war, den Regen aus. Ich flüchtete so schnell ich konnte in das Haus. Mehrere Stunden regnete es dahin, und ich starrte lustlos in das Aquarium voller bunter Fische. Trotzdem war es ein schöner Tag.



AUS ALT MACH NEU
 Echte Handwerkskunst: Wir fertigen aus Altholz Neues - individuell, hochwertig, modern, zeitlos...

TISCHLEREI REINHARD ERNIHALLER
 8753 FOHNSDORF
 Tel. 03573 / 3030

Firma Peter Zechner
 Ihr zuverlässiger persönlicher Ansprechpartner für:
 Fertigbeton – Sand- und Schotterlieferungen –
 Erdbau- und Abbrucharbeiten – Bauschuttentsorgung

Werk Wasendorf
 Tel. 03573 / 5355
 Schloßgasse 87
 Fax 03573 / 34 262

„Lesen Sie noch, oder schlafen Sie schon – SCHLAF“



Am 20. April 2023 fand wieder ein interessanter Vortrag zum Thema „Schlaf“ in der Gemeindebücherei Fohnsdorf statt. Frau Mag. Alexandra Hirsch informierte die zahlreichen Besucher über die Theorie, bis hin zur praktischen Umsetzung in den eigenen 4 Wänden.

Man stellt sich den Schlaf eigentlich



als sehr einfachen Vorgang vor, ist er aber nicht. Unser Gehirn bekommt über das Auge bestimmte Reize gesendet, wodurch der Körper dann weiß, wann welcher Prozess ablaufen muss, z.B. die Licht-Dunkel-Information. Ist diese Reizleitung durch irgendetwas gestört, wie etwa bei Schichtarbeitern/-innen, kommt es zu Schlafproblemen, auch „Insomnie“ genannt. Sie können sich durch Schwierigkeiten beim Einschlafen, Durchschlafen oder zu frühes Aufwachen äußern.

„Schlafhygiene“ – dieser Begriff steht für einfache Maßnahmen die man ergreifen kann, um den Schlafproblemen den Kampf anzusagen. Angefangen von der Temperatur im Schlafzimmer, bis hin zu entspannenden Übungen vor dem zu Bett gehen.

Sollte die nächtliche Ruhe trotz dieser Maßnahmen nicht optimal verlaufen, können einfache natürliche Mittel Abhilfe schaffen.

Abgesehen davon, dass die letzte Mahlzeit 3 Stunden vor dem Schlafen gehen gegessen werden soll, ist es auch wichtig das Richtige zu essen. Einige Lebensmittel, z.B. Vollkornprodukte wirken entspannend und fördern somit unseren Schlaf.



Gezielt eingesetzte Mikronährstoffe können auch eine gute Möglichkeit sein, wenn die Nächte nur suboptimal verlaufen. Wie z.B. das Tryptophan oder das Melatonin (körpereigene Stoffe).

Man kann sich aber auch der Pflanzenwelt hingeben, um in der Früh gut erholt aufzuwachen. Ob als Tee, in einer Tablette verarbeitet, als Bachblütenmischung oder als ätherisches Öl („Aromatherapie“) kann alles ausprobiert werden.

Wir sind alle grundverschieden, so-

mit auch unser Schlafverhalten. Sie brauchen vielleicht 8 Stunden, um morgens gut gelaunt aufzuwachen, Ihr Nachbar/-in aber nur 4 Stunden. Alles ist normal, die Hauptsache ist, dass Sie frisch und munter und vor allem gut erholt in den Tag starten können. Funktioniert das alles aber doch nicht so, wie Sie es sich wünschen würden, dann kommen Sie zu uns in die Schutzengel Apotheke, wir beraten Sie gerne!

Telefon: 03573/34580 oder Mail: apotheke-schutzengel@fohnsdorf.at

Schutzengel Apotheke
FOHNSDORF

Der Schutzengel für Ihre Gesundheit

Fohnsdorf, Grazer Straße 22
Tel. 03573 / 345-80



Vizebgm. Ing. Mario Lipus
 Vorsitzender Ausschuss für Finanz,
 Wirtschaft, Ortsentwicklung und
 Tourismus

**Liebe Fohnsdorferinnen
 und Fohnsdorfer!**

Das Jahr 2023 ist nun schon einige Monate alt, viele Herausforderungen stehen an, gelöst oder zumindest angegangen zu werden. Gute Vorbereitung und finanzieller Rahmen sind das eine, Fachkräfte für die Durchführung der Vorhaben und Arbeiten das andere. Ob der Schwierigkeiten am Arbeitsmarkt entsprechendes Personal zu finden, können sie fast täglich nicht nur in den Zeitungen lesen. Auch in ihrem Bekanntenkreis ist das sicher ab und zu ein Thema. Das Thema ist auch in der Gemeindeverwaltung präsent, wir sind hier ebenfalls im Wettbewerb mit anderen Arbeitgebern. Aufgrund der gesetzten Maßnahmen wie zBsp. Möglichkeit der 4-Tage-Woche oder Anrechnung der Vordienstzeiten bleiben unsere Stellenausschreibungen nicht ungehört oder gelesen. Es ist doch einiges positiv in Bewegung.

Kommen wir zur Bewegung. Nicht nur am Arbeitsmarkt, sondern auch im Privaten ist während und nach der Pandemie einiges in Bewegung gekommen. Die Naherholung vor der Haustüre hat an Stellewert dazugewonnen, die intensive Nutzung der Geh-, Wander- und Radwege ist ein sehr positives Zeichen dieser Entwicklung.

Dazu setzen wir auch touristisch ein Zeichen und errichten im Bereich der Burgruine Fohnsdorf zwei Aussichtsplattformen mit beleuchteten Gehwegen, um die großartige Aussicht auf unsere schöne Heimat genießen zu können. Verweilen inklusive!

Bleiben Sie weiter aktiv, nehmen Sie das Angebot vieler Veranstaltungen über die Sommermonate in unserer

Gemeinde an. Die Vereine, Feuerwehren, Dorfgemeinschaften und Organisationen freuen sich sicher über ihren Besuch und die Unterstützung.

Einen nicht nur metrologisch schönen Sommer, erholsame Ferien sowie entspannten Urlaub wünscht Ihnen Ihr

1. Vizebgm. Ing. Mario Lipus

equadrat
 engineering GmbH
 DIE INGENIEUR MANUFAKTUR
 Innovative Lösungen aus einer Hand

UNSERE INGENIEURLEISTUNGEN

- Generalplanung Hoch- und Tiefbau
- HKLS-, Elektro- und MSR-Technik
- Siedlungswasserbau
- Energieerzeugung / Kraftwerksbau
- Dig. Leitungskataster und Vermessung
- Statik

Ihr Ansprechpartner
Ing. Bernhard Hammer, MBA
 Siemensstraße 9
 A-8753 Fohnsdorf
 Telefon: +43(0)3573 25026
 Mail: office@equadrat.com

www.equadrat.com

Röhrich
 Metallbau

Maria Buch 14
 A-8750 Judenburg
 Tel. 0 3572 / 83191
www.metallbau-roehrich.at

Fenster | Türen | Portale | Glasfassaden | Treppen
 Geländer | Zäune | Überdachungen | Wintergärten | Carports

Das Autohaus Neubauer ist der perfekte Ansprechpartner für alles rund um Ihr Auto

Im Autohaus Neubauer steht das persönliche Anliegen und die Kundenzufriedenheit an oberster Stelle. Kompetente und freundliche Beratung sowie fachmännische Arbeit – für das steht das Autohaus Neubauer in der Burggasse 128 in Judenburg.

ten Aichdorf und Knittelfeld, sondern natürlich auch in Judenburg beliebt ist und man die professionelle Arbeit des gesamten Teams überaus zu schätzen weiß. Denn hier gehen Kompetenz, Service und Freundlichkeit Hand in Hand.

Im großräumigen Schauraum werden die neuesten Volkswagen und Volkswagen Nutzfahrzeuge Modelle präsentiert und unser Verkaufsteam steht Ihnen auch gerne für die Marken Audi, Seat, Cupra und Skoda zur Verfügung. Herr Thomas Rüscher, Herr Stefan Gams und Herr Martin Steiner freuen sich schon darauf beim bevorstehenden Gebrauchtwagen Summer Sale das perfekte Auto für Sie anzubieten.



Kein Wunder also, dass das Autohaus Neubauer nicht nur an den Standor-

Der beliebteste Hase Österreichs ist zurück.

Golf Rabbit 45 ab € 299,-* monatlich

*Golf Rabbit 45: Angebot im Restwertleasing der Porsche Bank inkl. USt., vollKASKO, Kfz-Haftpflicht, Kfz-Insassenschutzversicherung, Kfz-Rechtsschutzversicherung zzgl. gesetzl. Vertragsgebühr € 126,04 und Bearbeitungskosten € 290,-, Gesamtleasingbetrag € 23.914,77, Laufzeit 60 Monate, 10.000 km/Jahr, Eigenleistung (VZ-Depot) € 5.997,50,-, Versicherungsstufe 00, KASKO Selbstbehalt € 350,- bei Reparatur in einer Markenwerkstatt, Haftpflicht Anmeldebezirk S, ab 24 Jahre. Bereits berücksichtigt: € 1.000,- Porsche Bank Bonus, € 500,- Porsche Bank Bonus Rabbit 45 und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate. Ausgen. Sonderkalkulationen für Flottenkunden, Behörden, ARAC, Botschaften und Diplomaten. Die Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Gültig bis 30.06.2023 (Antrags- und Kaufvertragsdatum). Verbrauch: 4,3 – 6,6 l/100 km. CO₂-Emission: 113 – 150 g/km. Symbolbild. Stand 03/2023. Details bei Ihrem Volkswagen Partner.

Autohaus Neubauer
 Judenburg • Aichdorf • Knittelfeld
 Burggasse 128
 8750 Judenburg
 Telefon +43 3572 83506
judenburg@autohaus-neubauer.at

Sizilien - eine Insel voller Kontraste und unvergesslicher Eindrücke

Sizilien ist eine der faszinierendsten Inseln des Mittelmeers. Es gibt wohl kaum eine andere Insel, die so viele Kontraste in sich vereint. Auf der einen Seite finden sich prächtige Baudenkmäler aus der Antike, auf der anderen Seite gibt es spektakuläre Vulkanlandschaften und Naturschauspiele. GRUBER-reisen bietet auf zwei unterschiedlichen Reiserouten durch Sizilien unvergessliche Erlebnisse, bei denen Sie die vielfältigen Schönheiten der Insel entdecken können.

„Sizilien & die Liparischen Inseln“ – Die Faszination der Vulkaninseln

Erleben Sie auf dieser faszinierenden Rundreise vom 7. bis 14. Oktober 2023 neben vieler Sehenswürdigkeiten Siziliens einige der sieben Liparischen bzw. Äolischen Inseln. Diese Inselgruppe ist auch als „die sieben Schwestern“ bekannt, von denen zwei noch aktiv sind: Stromboli und Vulcano.

Während Stromboli mit seinem Feuerzauber und beeindruckenden Lavafontänen begeistert, lockt Vulcano mit einem entspannenden Hamam aus natürlichen Dampfbädern. Die Pflanzenwelt und Mythologie dieser Inselgruppe wird Sie verzaubern. Unvergessliche Eindrücke garantiert der Besuch des Ätna, dem höchsten aktiven Vulkan Europas. Die Vielfalt der Flora und Fauna ist beeindruckend, von der einzigartigen Pflanzenwelt auf den kargen Hängen des Vulkans bis hin zu den spektakulären Schluchten und Tälern, die von Lavaströmen

geformt wurden. Taormina, die male- rische Hügelstadt voller Geschichte, Kultur und atemberaubender Ausblicke lernen Sie ebenso kennen wie Syrakus, eine der größten und schönsten griechischen Städte der Antike. Noto, eine sizilianische Barockstadt und Weltkulturerbe der UNESCO, bildet einen weiteren Höhepunkt. Die Reise endet in der Hafenstadt Catania, die für ihre beeindruckende Architektur, lebhaften Märkte und köstliche Küche bekannt ist.

Sizilien, das Land, in dem die Zitronen blühen

Auf dieser Reise vom 28. Oktober bis 4. November präsentiert die größte

Insel des Mittelmeers stolz ihre Schätze: griechische Tempel, römische Villen und normanische Kathedralen, die sich majestätisch in der Landschaft erheben. Es erwarten Sie abwechslungsreiche Küstenabschnitte, stimmungsvolle Sonnenuntergänge, köstliche Gaumenfreuden und hervorragende Weine! Auch bei dieser Reise lernen Sie den beeindruckenden Ätna kennen und besuchen die charmante Stadt Taormina.



Isola Bella Taormina



Selinunt Akropolis



Ätna



Taormina Theater-Ruinen



Masala



Noto Barockkirche



Zitronen



Taormina



Lipari Quattrocci

Am Fuße des Ätna liegt Catania, bekannt für seine barocke Architektur und der köstlichen sizilianischen Küche. Syrakus, die antike Weltstadt und von Cicero als schönste griechische Stadt bezeichnet, beeindruckt mit imposanten archäologischen Stätten. Diese verzaubern auch im „Tal der Tempel“, einem UNESCO-Weltkulturerbe, wo die atemberaubenden Überreste griechischer Tempel aus dem 5. Jahrhundert vor Christus die Besucher in die Antike eintauchen lassen. Ein Abstecher in die für den Weinbau bekannte Stadt Marsala an der westlichsten Spitze Siziliens bietet Ihnen Gelegenheit, die exquisiten Weine zu verkosten. Eine weiterer Schatz Siziliens erwartet Sie in der Nähe von Trapani – die mittelalterliche Stadt Erice auf dem Berg Eryx ist bekannt für ihre gut erhaltenen Festungsmauern und mittelalterlichen Gebäude. Ein kulinarischer Genuss, den Sie

hier keinesfalls verpassen sollten ist das traditionelle Pasticceria: ein Mandelgebäck, das typisch für die Region ist. Nach einem Besuch von Monreale, das auf einem Felsvorsprung über Palermo thront, bildet die pulsierende Hauptstadt Siziliens den lebhaften Abschluss der Reise. Sie genießen palermitanisches Fingerfood auf einem bunten Markt, bevor Sie durch die Altstadt von Palermo und zu den schönsten Plätzen geführt werden.

Sizilien bietet eine Fülle von Erlebnissen und Eindrücken, die es zu entdecken gilt. Es ist eine Insel voller Geschichte, Kultur und Naturschönheiten, die es zu erkunden lohnt! Wenn Sie nun die Reiselust gepackt hat, dann ist es Zeit für Ihre nächste Urlaubsplanung! Die Experten von GRUBER-reisen in Knittelfeld beraten Sie gerne! Infos und Detailprogramme unter Tel. 03512 86184



Wir machen Urlaub perfekt!
GRUBER-reisen Reisebüro, 8720 Knittelfeld,
Hauptplatz 11, Tel.: 03512 86184, www.gruberreisen.at



KFZ-Handel mit Werkstatt und Lackieranlage für alle Marken · Restauration und Handel mit Oldtimern und Sportwagen
Verleih von PKW und Klein-LKW · Verkauf von Hofladern und Minibaggern

8753 Fohnsdorf · Ankerweg 7 · Tel. 03573 | 34035 oder 0664 | 2049559 · www.auto-reiter.at · office@auto-reiter.at

**Top-
Qualität
zum fairen
Preis!**

**Top-
Preis-Leistung
Super modernes
Design
Top-Qualität**



Wolfgang Reiter sen.
und Wolfgang Reiter jun.

**4,99%
Fixzins-
leasing**
Vorteile: fixe Rate, keine
Preiserhöhung bei
Zinserhöhungen.

DESIGN
Bewegung trifft auf Emotionen



Entfliehe dem Alltag im Kia Rio. Wo auffälliger Charakter auf innovative Fortschritte hinsichtlich Effizienz, Konnektivität und Sicherheit trifft. Mit seinen hochmodernen Technologien, einschließlich fortschrittlichem, elektrifiziertem Antriebsstrang, verbesserten Fahrerassistenzfunktionen und der neuesten Sicherheitsausrüstung, bietet der Kia Rio Freidenken und Machern ein dynamisches Fahrerlebnis, das mit deinem viel beschäftigten Leben und dem Takt der Zeit Schritt hält.

Beispiel:
Anzahlung:
2.500 Euro
Laufzeit:
48 Monate
Mtl. Rate: 163,50
Restwert:
8.600,00
Gesamtkosten:
19.051,48 Euro

Mit dem Kia Rio wirst du jede Fahrt genießen. Im Verhältnis von 60:40 umklappbare Rücksitze und eine geräumige Fahrgastzelle ermöglichen all die Vielseitigkeit, die du dir wünschst. Intelligente Konnektivitätsfunktionen bieten viele Möglichkeiten, stets mit der Außenwelt verbunden zu sein. Das dynamische Handling und die niedrigen Betriebskosten des Kia Rio werden dir Freude bereiten. Zusätzlich bieten wir auch beim Kia Rio die 7 Jahre Kia Werksgarantie an, damit du die Fahrt in vollen Zügen genießen kannst. Sportlich, elegant und formschön: Der Kia Rio zeigt mehr innovatives Design als je zuvor. Aerodynamische Linien und markante Kontu-

ren geben dem Rio seinen unverwechselbar lebhaften Look. Und mit bestechenden Merkmalen wie dem markanten Kia-Tigernose Kühlergrill, den sportlichen Leichtmetallfelgen sowie den formschönen LED-Tagfahrlichtern beweist der Kia Rio wahren Stil bis ins kleinste Detail. Schon beim Einsteigen in den Kia Rio kannst du die perfekte Mischung aus Stil, Komfort, Technologie, Sicherheit und Konnektivität genießen – alles an einem Ort. Vom geräumigen Innenraum mit optionalem blauen Innendesign bis hin zu den ergonomisch gestalteten Sitzen (einschließlich höhenverstellbarem Beifahrersitz), dem vollen digitalen 4,2" Instrumentencluster und dem 8" Navigationssystem - jedes Detail wurde berücksichtigt. Für mehr Konnektivität und Sicherheit gibt es auch das fortschrittliche neue Kia Connect System welches dich und deinen Kia Rio überall verbindet, sowie eine ganze Reihe weiterer Sicherheitsfunktionen.

Jetzt aber fix!
Der Kia Rio im 4,99%
Fixzins-Leasing.



Im Leasing¹⁾ ab
€ 16.490,-

KIA
Movement that inspires

Auto Reiter GmbH
Ankerweg 7 | 8753 Fohnsdorf
Tel.: 03573/34035
office@auto-reiter.at |

CO₂-Emission: 136-115 g/km, Gesamtverbrauch: 5,1-6,0 l/100km
Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Geräuschpegel nach vorgeschriebenem Messverfahren gemäß der Verordnung (EU) Nr. 540/2014 und Regelung Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798] ermittelt: Kia Rio Fahrgeräusch dB(A) 70,0-69,0 / Nahfeldpegel dB(A) /min⁻¹ 74,7-73,0 / 3750. 1) Listenpreis Kia Rio Neon € 16.790,00 bei Finanzierung über Kia Finance; 15.000km/Jahr Laufleistung; 48 Monate Laufzeit; 4,99% Sollzinssatz fix. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Aktion gültig bis auf Widerruf längstens aber bis 30.06.2023. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Stand 04/2023. 17 Jahre/150.000km Werksgarantie.



**7 JAHRE GARANTIE – 7 JAHRE SORGENFREI AUTOFAHREN –
TOP PREIS/LEISTUNG / SUPER MODERNEDES DESIGN –
TOP QUALITÄT**



Gemeindeamt Fohnsdorf, Tel. 03573 / 2431-0

Parteienverkehr: Montag, 7.00–17 Uhr, Dienstag bis Freitag, 7.30–13 Uhr und nach telefonischer Voranmeldung

NEU

PRAKTISCHE ÄRZTE

Dr. Franz Dullinger Tel. 03573 / 31330, 0660 / 4944181
8753 Fohnsdorf, Hauptstraße 9

Ordination: Mo. 14–18 Uhr, Di. 8–12 und 15–17 Uhr
Mi. 8–12 Uhr, Do. 9–12 Uhr, Fr. 8–11 Uhr

Dr. Sabine Grohs-Temnitzer Tel. 03573 3610, Fax: 03573 3610-4
Mobil: 0650 4959004

Ordination: Mo. 13.30–17.30 Uhr, Di. 8.00–12.00 Uhr,
M. 13.30–17.30 Uhr, Do. 8.00–12.00 Uhr, Freitag 8.00–12.00 Uhr

8753 Fohnsdorf, Dr. Heinrich-Hulla-Platz 1
E-Mail: ordination@dr-grohstemnitzer.at
www.dr-grohstemnitzer.at

Pflege- und Beratung:

DGKP Fruhmann Sandra, Tel 0660/232-2403

Pflege- und Hilfsdienste, Demenzberatung:

DGKP Monika Ressler, Tel 0660/277-4889

Palliativpflege und Beratung:

DGKP Susi Staller, Tel 0664/154-0021

Private Seniorenbetreuung:

Kerstin Lintschinger-Hauser, Tel. 0650/9871605

FACHÄRZTE

Mag. Dr. med. dent. Lukas Harb Tel. 03573 / 4884
Facharzt für Zahnheilkunde, Mund- und Kieferheilkunde

Wahlzahnarzt und alle Kassen, **8753 Fohnsdorf, Dr. Blacher-Straße 6**

Ordination: Mo., 8.30–12 Uhr, Di., 8–12 Uhr und 15–18 Uhr,
Mi., 8–12 Uhr, Do., 8–12 Uhr und 15–18 Uhr,
Fr. 8.30–12 Uhr

Dr. Christina Haidinger Tel. 03573 / 2173

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
8753 Fohnsdorf, Hauptstraße 3

Ordination: Mo., Mi. 8–12 Uhr, 15–17 Uhr,
Di., Do. 8–13 Uhr
Fr. 8–12 Uhr – privat und alle Kassen

Dr. Johann Fessl Tel. 03573 / 34244

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Ordination: Mo., 8–13, Di.–Fr., 8–12, Di. u. Do., 14–17 Uhr
8753 Fohnsdorf, Dr. –Heinrich-Hulla-Platz 1

Dr. Karl Rimpl Tel. 03573 / 34240

Facharzt für Innere Medizin, Arzt für Sport-, Alpin- und
Flugmedizin, Gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Kurarzt,
Sachverständiger für Führerscheinquersuchen, Notarzt

Ordination: Mo., Mi., 8-13 Uhr, Di., Do., 12.15-15.15 Uhr,
Fr., 8-12 Uhr

8753 Fohnsdorf, Dr. Heinrich-Hulla-Platz 1, www.doktor-rimpl.at

Wahlärztin Dr. Eva Mühlbacher

Facharzt für Orthopädie und orthopädische
Chirurgie, Spezialgebiet Kinder- und Neuroorthopädie
ÖAK Diplom Manuelle Medizin und Neuraltherapie

Mobil 0650 / 4300679, Hauptstraße 15
E-Mail: ordination@ortho-muehlbacher.at
www.ortho-muehlbacher.at

Termine nach telefonische Vereinbarung

Dr. Wilfried Kozar Tel. 03573 / 34255

Facharzt Augenheilkunde und Optometrie, Kontaktlinseninstitut

Ordination: (ab 1.1.2023)
M., 8–12Uhr, D., 8–12 und 14–16 Uhr,
M., 8–12 Uhr, Do., 14–16 Uhr, Fr., 8–12 Uhr

8753 Fohnsdorf, Dr. Heinrich-Hulla-Platz 1

Mag. Brigitte Felfer

8753 Fohnsdorf, Hauptstraße 5b, Mobil 0699 / 19423250
E-Mail: beratung@praxis-felfer.at

Klinische- und Gesundheitspsychologin, Psychoonkologin

Öffnungszeiten: nach Absprache, www.praxis-felfer.at

Mag. Karin Skardelly Tel. 0660 / 2024319

Psychotherapeutin, Klinische- und Gesundheitspsychologin

8753 Fohnsdorf, Gabelhofensiedlung 38,

E-Mail: praxis@psychotherapie-skardelly.at

www.psychotherapie-skardelly.at

Physiotherapie Mirko Neumann

Gustav-Mahler-Weg 4, 8753 Fohnsdorf

Terminvereinbarungen: **0650/3211272**

Orthopädie Vital-Institut Baumgartner

Orthopädische Maßeinlagen, Orth. Maßschuhe, Orth. Schuhzurichtung, Kompressionsstrümpfe,
Therapie-Pantoffel und Bequemenschuhe aus eigener Produktion

Spezialist für Hallux-Valgus und sämtliche Fuß- und Zehendeformitäten

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr von 8 bis 12 Uhr, Di und Do 14-17 Uhr

Tel. 03573 / 34 0 32 oder 0664/8686 9 85 – E-Mail: office@orthovitalzentrum.at

Podologische Einlagen Methode Derks Ing. Hans-Peter Porkristl

8753 Fohnsdorf, Arena am Waldfeld 7, Tel. 0664/1618282

8010 Graz, Johann-Sebastian-Bachgasse 16, hp.porkristl@gmail.com, www.porkristl.at

Beratungsgespräch – Ganganalyse – Blauabdruck im Gehen – Berechnung der Fußfehlstellung nach
Methode Derks – Vermessung mittels Fußscan – Druckanalyse im Stehen und Gehen –
Funktionstest der Füße- Aktiveinlage nur 2 mm stark

sehen!wutscher, Tel. 03573 / 5157, Fax 03573 / 34256

fohnsdorf2@wutscher.com. Mo.–Fr. 8.30–12, 14.30–18, Sa. 8.30–12 Uhr

Sehtest – Brillen – Hörgeräte – Kontaktlinsen

Wichtige Rufnummern – Notruf!

Feuerwehr: 122

Polizei 133

Rettung / Unfall 144

Rotes Kreuz Fohnsdorf 050 144 5 19200

Entgiftungszentrale 01/406 4343

Apotheke „Zum Bergmann“ 2124

Schutzengelapotheke 34580

Krankenhaus Judenburg 03572 / 82560

Bestattungsanstalt 2431-121, 0664 / 5656927

Bücherei 34295

Therme Aqualux 20780

ARBÖ 03512 / 82990

ÖAMTC 03577 / 22659

Sorgentelefon: Brigitte Wolfger 0664 / 2207024

TIERARZT

Ing. Mag. Erich Köstenberger Tel. 03573 / 4701

Mobil: 0664/5856667, **8753 Fohnsdorf, Schwarzenbachgasse 8**

Kleintierordination: Mo., Do., Fr. 14–15 Uhr,
Mo., Do., 19–20 Uhr,
Di., Mi., 17–18 Uhr, Sa., 10–11 Uhr

Gemeinde

Wirtschaftshof: Tel. 03573 / 2431-173

Wasserwerk: Tel. 0664 / 83 69 790

Kläranlage: Tel. 0664 / 83 69 791

KWM Sekretariat: Tel. 03573 / 2431-176

Schulen

Kinderhort/Kinderhaus: Tel. 03573 / 2431-190

Kindergarten Fohnsdorf: Tel. 03573 / 2431-183

Kindergarten Hetzendorf: Tel. 03573 / 2516

Kindergarten Dietersdorf: Tel. 03573 / 5385

VS Fohnsdorf: Tel. 03573 / 34434

VS Dietersdorf: Tel. 0664 / 8308163

Mittelschule Fohnsdorf: Tel. 03573 / 2431-250

Musikschule Fohnsdorf: Tel. 0664 / 8308162

HLW Fohnsdorf: Tel. 050 / 248078